

Programm 2025



Fachstelle für Pastorale
Bildung und Begleitung

Bildnachweise Fotos:

Andreas Böhm: Seite 1 (Titelfoto), 4, 10, 12, 20, 25, 26, 36, 38, 44, 51, 60, 62, 65, 66, 71, 78, 96, 109, 114, 118

Pixabay: Seite 59, 88, 98



Liebe Leserinnen und Leser,

zu den Gründerfiguren des kirchlichen Lebens im Oldenburger Land gehörten Abt Gerbert Castus und seine Gefährten in der Missionszelle Visbek. Es waren raue und kämpferische Zeiten damals. Es galt das Recht des Stärkeren und die Welt endete oftmals an den Grenzen des eigenen Dorfes. Es gehörte zu den Bildungsaufgaben der christlichen Kultur, für ein neues Menschenbild zu werben und zu vermitteln: Für

uns Christen endet das Menschsein nicht an den Grenzen des Dorfes. Für die Kirchenentwicklung der Zukunft wird eine weitere Horizonterweiterung nötig sein: Das Christsein endet nicht an den Grenzen einer bestimmten Pfarrei. Wir müssen zunehmend lernen, eine Kirche der offenen Tür zu sein und neue Wege zu gehen. Dazu gehört vor allem der Weg von einer „betreuenden“ zu einer „begleitenden“ Pastoral. Unsere Priester, Diakone und die anderen Mitarbeitenden der Pastoral werden zunehmend Begleiterinnen und Begleiter von ehrenamtlich engagierten Begleitern sein.

Unser Programm richtet sich daher mit vielen Angeboten an die ehrenamtlich Tätigen und alle, die es werden möchten. Wir möchten mithelfen, Menschen für diese unterschiedlichen Schlüsselaufgaben zu qualifizieren und sie für ihre liturgischen, katechetischen, begleitenden, organisatorischen oder anderweitigen Dienste zu stärken. Die Bilder der unterschiedlichen Türen in diesem Programm machen sichtbar: Für uns ist Bildung ein Schlüssel zur Pastoralentwicklung.

Sie halten unser zweites Jahresprogramm in den Händen. Wir haben bewährte Formate weiterentwickelt und möchten mit Euch und Ihnen auch durch neue Türen gehen. Bei einigen Kursen war die Nachfrage von Anfang an groß. Andere Themen, die uns für die Zukunft der Pastoralentwicklung auch wichtig erscheinen, werden wir Schritt für Schritt entdecken. Wichtig ist uns dabei: Die Türen unserer Fachstelle stehen offen. Nur gemeinsam können wir Kirche sein.

Marc Röbel

Pfarrer PD Dr. Marc Röbel



Fachstelle für Pastorale Bildung und Begleitung

Transformation ist ein Schlüsselwort unserer Zeit. Auch das kirchliche Leben im Bistum Münster und im Officialatsbezirk Oldenburg erlebt einen historischen Wandel. Die große Zeit der Volkskirche gehört der Geschichte an. Die Zukunft der Kirche ist offen.

Aus Pfarreien und Dekanaten sind mittlerweile die sogenannten Pastoralen Räume geworden. An der Gestalt der Kirche von morgen können wir heute schon mitwirken. Dazu gehören profilierte Bildungsangebote. Bildung ist ein Schlüssel der Pastoralentwicklung. Darin liegt die Aufgabe der neuen Fachstelle für Pastorale Bildung und Begleitung. Sie hat als Gliederung der Stiftung Kardinal von Galen inzwischen mit einem eigenen Team ihren Dienst aufgenommen.

Die Zielgruppen

Die Angebote der Fachstelle richten sich an haupt- und ehrenamtlich Engagierte in den Pfarreien, aber auch an Mitarbeitende in kirchlichen Einrichtungen und Mitglieder kirchlicher Gremien. In einer Zeit der Transformation verändern sich auch die Rollenbilder und Zuständigkeiten. Das betrifft die Leitung von Gottesdiensten, aber auch von Gremien und Gruppen. Wir werden eine Kirche der vielen Gesichter sein. Darauf können pastorale und katechetische Fort- und Weiterbildungen, liturgische Qualifizierungskurse, pastoralpsychologische Reflexionsangebote und andere Bildungsformate vorbereiten.

Das Programm

Die Programmangebote der Fachstelle werden inhaltlich mit den Bildungsprogrammen der Katholischen Akademie in Stapelfeld und des Antoniushauses in Vechta abgestimmt und überwiegend in den beiden Einrichtungen durchgeführt. Darüber hinaus wird mit Blick auf die entstandenen Pastoralen Räume ein Netzwerk für bestimmte Themenschwerpunkte aufgebaut, um die Angebote bedarfsgerecht zu planen und vor Ort Unterstützungsarbeit zu leisten. Je nach Bedarf und Anfrage können bestimmte Kurse auch vor Ort in den Pfarreien durchgeführt werden.

Das Team

Die Fachstelle arbeitet mit eigener Personalausstattung. Sie wird von Akademiedirektor Pfarrer PD Dr. Marc Röbel geleitet. Die stellvertretende programmatische Leitung hat Petra Focke (St. Antoniushaus, Vechta) inne.

Inhaltsverzeichnis

Vorstellung der Fachstelle 04
Ge(h)danken zum Logo 08
Türen öffnen 11



„Kirche in Kontakt“ Sozialraum - Orientierung

12

Charismen- & Engagementförderung

26



Spiritualität

38



Qualifizierung, Vernetzung, Support 39
Geistliche Begleitung für Einzelpersonen 46
Geistliche Begleitung für Gruppen, Gremien und Teams 47
Spirituelle Kursangebote 48



Katechese

62



Liturgie

66



Kreativraum Liturgie	68
Qualifizierungskurse in der Liturgie	78

Lebensformen und Lebensphasen

88



Für Paare	89
Für Singles	96
Für Familien	98
Christlich und Queer	102

Anmeldung und Finanzierung	110
Externe Referentinnen und Referenten	112
Team – Leitung	114
Team – Unsere Referent/innen	116
Ausblick	119



Ge(h)danken zum Logo



Fachstelle für Pastorale
Bildung und Begleitung

Im Logo der Fachstelle für Pastorale Bildung und Begleitung finden Sie die Emmausgeschichte wieder. Eine Weg-Geschichte, eine Hoffungsgeschichte, die von Aufbruch und Auf-dem-Weg-Sein erzählt.

Wir befinden uns mit der ganzen Gesellschaft und der Kirche in großen Veränderungsprozessen, die viel Unsicherheit, Sorgen und Ängste mit sich bringen. In diesem Kontext müssen wir immer wieder neu klären, wer wir sind, was wir wollen und was wir können. Nur aus dieser Selbstvergewisserung heraus können wir unsere Kirche, unsere Gemeinschaft und unseren Glauben gestalten. Dieser Prozess der Konzentration, Reduktion und Transformation hat eine schwierige, aber auch eine sehr spannende Seite, weil Neues entstehen kann.

Die Vision einer neuen Art Kirche zu sein, kann nur gemeinschaftlich verwirklicht werden. Wir benötigen Räume der Auseinandersetzung, der Begleitung, der Qualifizierung, der Suche nach engagierten Menschen, die mit ihren Gaben und Talenten das Gesicht von Gemeinden prägen. Räume, in denen Spiritualität eine

persönliche, neue Qualität gewinnt; Räume, in denen experimentiert werden darf. Diese Räume und Möglichkeiten möchten wir als Fachstelle für Pastorale Bildung und Begleitung eröffnen.

Es werden Fragen auftauchen. Wir werden in viele Richtungen denken müssen und hoffentlich entdecken wir plötzlich andere Seiten, neue Perspektiven und können dann mit brennenden Herzen weitergehen. Diese bewegende Kraft des Umbruchs und Aufbruchs kann uns hoffnungsfroh stimmen, denn gerade auf diesem Weg warten neue Erfahrungen und Begegnungen. Somit impliziert unser Logo viele Dimensionen des Weges, der Bewegung, des Aufbruchs und des Miteinander-Gehens.



Fachstelle für Pastorale Bildung und Begleitung

Bei allen Veranstaltungen und Bildungsformaten, wo Sie das signifikante Logo der Fachstelle in einer grünen Farbe entdecken, ist das ein Hinweis, dass die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter angefragt werden dürfen. Sie kommen dann in die Pastoralen Räume, in Ihre Pfarrgemeinde oder in die entsprechenden Sachausschüsse.

Wir freuen uns, mit vielen Weggefährtinnen und Weggefährten unterwegs zu sein, Glauben, Leben und Zeit zu teilen, mit Ihnen in Kontakt zu kommen, um bisherige Denk- und Handlungsmöglichkeiten zu reflektieren, zu erweitern und innovativ, kreativ neue Erfahrungsräume zu erschließen.



Türen öffnen

In unserem Programm finden Sie Fotos von Türen, die geöffnet, geschlossen, halboffen sind. Im Laufe unseres Lebens sind wir durch viele Türen gegangen, einige haben wir offenstehen lassen, wieder andere haben sich verschlossen, und der Weg führt nicht mehr zurück, sondern nur nach vorn.

Die Apostelgeschichte ist das Buch der Bibel mit vielen Geschichten, die davon erzählen, wie sich die kleine Christengemeinde ausgebreitet hat. Oft ist davon die Rede, dass sich Türen öffnen. Türen aus dem Gefängnis, in dem man eingesperrt ist, Türen zu neuen Räumen, zu einer neuen Glaubenseinstellung und zu einer neuen Gemeinschaft.

Wir haben sicherlich alle auch schon einmal die Erfahrung gemacht, dass sich manchmal eine Tür öffnet, allerdings nicht immer die, die wir im Blick hatten. Daher ist es wichtig, dass wir achtsam sind und nicht nur auf die Tür starren, von der wir erwarten, dass sie sich öffnet. Oft braucht es dafür andere Menschen, die manchmal auch ganz unverhofft neue Türen öffnen. Sie sind sozusagen Türöffner im Leben und im Glauben.

Dass wir offen bleiben für neue Möglichkeiten, das wünschen wir uns allen, die wir in den Pastoralen Räumen nun unterwegs sind, ob ehrenamtlich oder hauptamtlich. Denn mit vielen anderen haben wir erlebt: Es gibt immer noch eine andere Möglichkeit, eine, an die wir vielleicht noch gar nicht gedacht haben. Diese Offenheit zu leben, ohne das eigene Profil zu verlieren, wird die Herausforderung der Gemeinden in der Zukunft sein.

Mögen wir viele Türen öffnen und bereit sein, Neues zu entdecken, erste kreative Schritte zu wagen, Altes und vielleicht Vertrautes zu verlassen und mit einer Portion Neugier und viel Freude die Pastoralen Räume neu gestalten.

Wir glauben und vertrauen darauf, wo wir Türen öffnen, wo wir auch unsere eigene Herzenstür nur einen Spalt breit öffnen, wird der Geist Gottes uns Neues und Unerwartetes zuspielden. Wir sind gespannt, was uns hinter dieser oder jener Tür erwartet.



**„Kirche in
Kontakt“
Sozialraum -
Orientierung**

Die Kirche ist nicht nur ein Ort des spirituellen Austauschs und der liturgischen Feiern, sondern auch ein engagierter Akteur im gesellschaftlichen Umfeld. Gemeinschaftserfahrung, Bildung, Caritas und Wertevermittlung sind immer schon ein Beitrag der Christen gewesen. In unserer Region engagieren sich Gläubige oftmals auch stark für gesellschaftliche, soziale, politische oder kulturelle Anliegen.

Lange Zeit hat die Kirche so prägend Einfluss genommen. Sich umgekehrt an dem zu orientieren, was im Sozialraum geschieht, ist keine neue Idee, aber sie ist eine noch zu wenig entdeckte Chance. Wie ernst nehmen wir die Menschen, ihre Themen, andere Akteure und aktuelle Entwicklungen in unserem Umfeld für die Ausrichtung unseres kirchlichen Handelns?

Sich fragen, was die Menschen brauchen – einbringen, was die Welt (vor Ort) nötig hat – kooperierend, offen und neugierig – ausgerichtet an den Herausforderungen der Zeit und dem Wohl aller: das ist kirchliche Sozialraumorientierung!

Wenn Sie Interesse haben, sich in Ihrer Pfarrei oder kirchlichen Einrichtung, in Ihrem Team, Gremium oder Ihrer Gruppe mit dem Thema „Sozialraum-Orientierung“ auseinanderzusetzen, wenden Sie sich an mich! Gerne unterstütze ich Sie dabei durch Information, Beratung, Veranstaltungsformate oder die Vermittlung von Referentinnen und Referenten.

Birgit Henseler

Kirche lebt vor Ort

Workshop mit dem Team vom Pastoralinstitut in Manila

Es braucht eine Vorstellung davon, was Orientierung geben kann, wenn das bisher Selbstverständliche nicht mehr weiter trägt. Mit der Schaffung neuer Strukturen alleine ist nichts gewonnen.

Zusammen mit den Gründern des Pastoralinstituts „Bukal ng Tipan“, Manila (Philippinen), die langjährige Erfahrung in der Gestaltung von partizipativen und visionsgeleiteten Entwicklungsprozessen von Pfarreien und Diözesen haben, wollen wir Haltungen und Grundfertigkeiten einüben, um eine partizipative Kirche vor Ort voranzubringen. Dabei lernen wir gemeinsam mit

anderen, die vor ähnlichen Fragen stehen wie Sie selbst. Die Arbeitsweise ist geprägt durch die Verbindung von biblischen Zugängen, gemeinsamem Lernen im Austausch von der Reflexion der Lebenswirklichkeit, von spirituellen Elementen sowie dem Kennenlernen von Haltungen und Methoden für die Kirchenentwicklung.

Wir empfehlen die Teilnahme an dem Workshop für Teams von Haupt- und/oder Ehrenamtlichen (mind. 2 Personen). Es hat sich gezeigt, dass Teams eher als Einzelpersonen in der Lage waren, die Inhalte und Ideen in der Praxis umzusetzen.

Termin	Fr, 07.03.2025, 17.00 Uhr – So, 09.03.2025, 13.00 Uhr
Ort	Katholische Akademie Stapelfeld Stapelfelder Kirchstraße 13, 49661 Cloppenburg
Leitung	Birgit Henseler und Dr. Elisa Prakcin, Referentin im Projekt „Pastorale Lerngemeinschaft weltweit“ bei Missio-Aachen
Referent:innen	Team vom Pastoral Instituts Bukal ng Tipan, Manila, Philippinen: Dr. Estela Padilla, Aleli Gutierrez, Dr. Jessica Joy Candelario, Father Mark Lesage CICM
Kosten	145,00 Euro EA (aus dem Officialatsbezirk) / 290,00 Euro HA
Anmeldung	bis 20.02.2025, verwaltung@ka-fachstelle.de
Seminar-Nr.	88411



Kirche im Gegenwind

Kritik und Anfragen zur Kirche konstruktiv begegnen

Sie sind am Arbeitsplatz, in der Nachbarschaft oder im Sportverein immer öfter in der Situation, dass Sie angefragt werden, warum Sie noch in der Kirche sind. Dabei werden Sie manchmal interessiert bestaunt, aber nicht selten reagieren Menschen auch aggressiv und Sie fühlen sich unter Druck gesetzt.

Vielleicht schauen Sie selber kritisch auf die Kirche, aber möchten diese dennoch bewusst mitgestalten. Deshalb erleben Sie sich oft in der Defensive und finden nicht die richtigen Worte, um Ihre Überzeugungen einzubringen. Manchmal fehlen Ihnen einfach genauere Hintergrundinformationen, die Ihre Einschätzung untermauern,

dass die Kirche auch heute noch in der Gesellschaft gebraucht wird.

Möchten Sie innere Sicherheit und eine entspannte Haltung für solche Situationen gewinnen? Haben Sie Lust, sich mit anderen über Ihre Überzeugungen auszutauschen? Möchten Sie Ideen entwickeln, wie Sie Gespräche konstruktiv führen können?

Eingeladen sind Menschen im kirchlichen Dienst und engagierte Christen, die mit anderen einen ehrlichen Dialog führen wollen – ohne Beschönigung und dennoch selbstbewusst.

Termin	Sa, 22.03.2025, 09.30 Uhr – 17.30 Uhr
Ort	Katholische Akademie Stapelfeld Stapelfelder Kirchstraße 13, 49661 Cloppenburg
Leitung	Birgit Henseler
Kosten	30,00 Euro
Anmeldung	bis 13.03.2025, verwaltung@ka-fachstelle.de
Seminar-Nr.	88942



Reihe Kirche im Gegenwind SPEZIAL

Der Fokus liegt auf Themen und Inhalte, die häufig Gegenstand von Anfragen und Kritik sind. Die Reihe wendet sich an kirchlich Engagierte in Haupt- und Ehrenamt und an Interessierte.

Die wichtigsten Fragen und Antworten zur Kirchensteuer

Termin	Mo, 12.05.2025, 19.00 Uhr – 21.00 Uhr
Ort	Katholische Akademie Stapelfeld Stapelfelder Kirchstraße 13, 49661 Cloppenburg
Leitung	Birgit Henseler
Referent	Dr. Alexander Schmitt, Finanzdirektor und Abteilungsleiter Verwaltung, Bischöflich Münstersches Offizialat
Kosten	kostenfrei
Anmeldung	verwaltung@ka-fachstelle.de
Seminar-Nr.	89078

Warum soll sich Kirche Schule leisten?

Termin	Mo, 08.09.2025, 19.00 Uhr – 21.00 Uhr
Ort	Katholische Akademie Stapelfeld Stapelfelder Kirchstraße 13, 49661 Cloppenburg
Leitung	Birgit Henseler
Referent	Dr. Christian Schulte, Leiter der Abteilung Schule, Bischöflich Münstersches Offizialat
Kosten	kostenfrei
Anmeldung	verwaltung@ka-fachstelle.de
Seminar-Nr.	89079



Was hat die Gesellschaft von Kitas in kirchlicher Trägerschaft?

Termin	Di, 25.11.2025, 19.00 Uhr – 21.00 Uhr
Ort	Katholische Akademie Stapelfeld Stapelfelder Kirchstraße 13, 49661 Cloppenburg
Leitung	Birgit Henseler
Referent	angefragt
Kosten	kostenfrei
Anmeldung	verwaltung@ka-fachstelle.de
Seminar-Nr.	89083

„Unser Platz ist bei den Menschen“ (F. Meurer)

Fachtagung für Haupt- und Ehrenamtliche

Wie Zusammenhalt gelingt, Kirchengemeinden lebendig bleiben und Religion nicht belanglos wird – damit beschäftigt sich die gemeinsame Tagung von Haupt- und Ehrenamtlichen. Dazu inspirieren uns Impulse von Pfarrer Franz Meurer, der von dem Engagement der katholischen Gemeinde in den Kölner Stadtteilen Höhenberg-Vingst erzählt. In verschiedenen weiterführenden

Workshops im Anschluss gibt es die Gelegenheit zur vertiefenden Auseinandersetzung und zur konkreten Planung von eigenen Projekten.

Franz Meurer ist bekannt für sein Engagement, seine hohe Beliebtheit bei den Menschen und sein mutiges, authentisches Auftreten.

Termin	Di, 02.09.2025, 10.00 Uhr – 15.00 Uhr
Ort	Katholische Akademie Stapelfeld Stapelfelder Kirchstraße 13, 49661 Cloppenburg
Leitung	Netzwerk Ehrenamt - Ansprechpartnerin Birgit Henseler
Referent	Pfarrer Franz Meurer aus Köln Höhenberg-Vingst
Kosten	30,00 Euro
Anmeldung	bis 21.08.2025, verwaltung@ka-fachstelle.de
Seminar-Nr.	88676



Wie die Kirche im Sozialraum aufblüht

Abendveranstaltung für alle Interessierten

Für Pfarrer Meurer ist klar: Eine Kirche, mit der man sich gerne sehen lässt, ist eine Kirche, die für die Menschen da ist, wenn es brennt.

Menschen in Höhenberg und Vingst und darüber, was dies für die Entwicklung im Sozialraum bedeutet. Es schließt sich ein Gespräch im Plenum an.

Sie erwartet ein Vortrag mit vielen anschaulichen Beispielen über das Engagement der

Termin	Di, 02.09.2025, 19.00 Uhr – 21.00 Uhr
Ort	Katholische Akademie Stapelfeld Stapelfelder Kirchstraße 13, 49661 Cloppenburg
Leitung	Netzwerk Ehrenamt - Ansprechpartnerin Birgit Henseler
Referent	Pfarrer Franz Meurer aus Köln Höhenberg-Vingst
Kosten	9,00 Euro
Anmeldung	bis 25.08.2025, verwaltung@ka-fachstelle.de
Seminar-Nr.	88770



Exnovation

Workshop zur Frage, wie „loslassen“ geht

In den Pfarreien und im Pastoralen Raum wird Bewährtes weiterentwickelt und Neues erprobt, damit die christliche Botschaft auch für zukünftige Generationen noch anschlussfähig ist. Oft bedeutet dies aber für die Hauptamtlichen-Teams und die engagierten Ehrenamtlichen ein „immer mehr“ an Aufgaben und Projekten.

Wie gelingt das „weniger“, damit Neues Platz hat? Wie kann Neues ausprobiert werden, gut balanciert zwischen Bewährtem und Neuem? Bei der Exnovation geht es nicht in erster Linie um die Abschaffung von Altem,

sondern darum, sich zu entscheiden, etwas wegzulassen, damit Platz für Weiterentwicklung ist. Loslassen geschieht nicht von allein. In dem Workshop werden mit Hilfe praktischer Tools die bisherigen Aufgaben und Angebote reflektiert, um Entscheidungen treffen und auch vertreten zu können.

Methodisch erwarten Sie kurze Theorieimpulse, praxisbezogene Reflexionsmethoden, Erfahrungsaustausch und Tipps zur Weiterarbeit. Der Workshop richtet sich an Hauptamtliche und Gremienmitglieder.

Termin	Fr, 05.09.2025, 17.00 Uhr – Sa, 06.09.2025, 15.00 Uhr
Ort	Katholische Akademie Stapelfeld Stapelfelder Kirchstraße 13, 49661 Cloppenburg
Leitung	Birgit Henseler
Kosten	60,00 Euro EA / 120,00 Euro HA
Anmeldung	bis 21.08.2025, verwaltung@ka-fachstelle.de
Seminar-Nr.	88449



„Argumentieren gegen Stammtischparolen“

Umgang mit Populismus in Kirche und Gesellschaft

Vereinfachungen von komplizierten Sachverhalten und Behauptungen ohne jedwede Überprüfung des Wahrheitsgehaltes scheinen immer selbstverständlicher und akzeptierter zu sein. Dadurch verändert sich der Kommunikationsstil in vielen Bereichen unserer Gesellschaft. Stammtischparolen und populistische Aussagen begegnen uns oft unerwartet - ob im Arbeitsleben, beim Sport oder im kirchlichen Engagement.

Kaum jemand, der diese Situation nicht kennt: sich völlig überrumpelt zu fühlen und zu perplex zu sein, um zu reagieren.

Der Seminartag soll dabei helfen, sich in aktuelle Diskussionen in anderer Weise einzubringen und doch klare Positionen zu beziehen.

Termin	Sa., 13.09.2025, 09.30 Uhr – 16.30 Uhr
Ort	Katholische Akademie Stapelfeld Stapelfelder Kirchstraße 13, 49661 Cloppenburg
Leitung	Birgit Henseler
Referent	Alexander Oldiges, Theologe und Bildungsreferent
Kosten	30,00 Euro
Anmeldung	bis 28.08.2025, verwaltung@ka-fachstelle.de
Seminar-Nr.	89036



Moin! Schön, dass Sie da sind.

Übungsschritte zu einer Kultur der offenen Tür

Die Fähigkeit, auf andere zuzugehen, ist eine Grundvoraussetzung, um eine angenehme Gesprächsatmosphäre herzustellen, um Menschen miteinander in Kontakt zu bringen und als Kirche (als Pfarrei, Verband, Initiative etc.) interessierten Menschen einladend und offen zu begegnen.

Wir befassen uns mit Fragen wie z.B.:
Wie gelingt es uns, ganz praktisch gut in Kontakt zu kommen? Was macht die Kontaktaufnahme schwer? Was würde uns

helfen? Gemeinsam reflektieren wir unsere Erfahrungen, entwickeln passende Ideen für das eigene Umfeld und machen kleine Übungen zum Ausprobieren.

Eingeladen sind Gremienmitglieder und Engagierte, die dazu beitragen wollen, dass anderen Menschen der Kontakt mit Ihrer Pfarrei, Gemeinde, Einrichtung oder Gruppe leicht gemacht wird und sie sich willkommen fühlen.

Termin	Sa, 08.11.2025, 09.30 Uhr – 16.00 Uhr
Ort	St. Antoniushaus, Klingshagen 6, 49377 Vechta
Leitung	Birgit Henseler
Kosten	30,00 Euro
Anmeldung	bis 23.10.2025, verwaltung@ka-fachstelle.de
Seminar-Nr.	89091



Einsamkeit hat viele Gesichter

im Gespräch: **caritas**
& **pastoral**

Einsamkeit ist ein gesamtgesellschaftliches Querschnittsthema. Eine Einführung in das Thema wird die unterschiedlichen Facetten von Einsamkeit und deren Auswirkungen in unserer Gesellschaft aufzeigen.

Auf dem Markt der Möglichkeiten werden Ihnen anschließend konkrete Ideen und Projekte von Akteuren und Initiativen vorgestellt.

Termin	Do, 20.11.2025, 14.30 Uhr Stehkafee, 15.00 Uhr – 18.30 Uhr
Ort	Katholische Akademie Stapelfeld Stapelfelder Kirchstraße 13, 49661 Cloppenburg
Leitung	Fachstelle Pastorale Bildung und Begleitung in Kooperation mit Caritas und BMO, Ansprechpartnerin Birgit Henseler
Referent	angefragt
Kosten	Für EA und HA in Pastoral und Caritas kostenfrei
Anmeldung	bis 05.11.2025, verwaltung@ka-fachstelle.de
Seminar-Nr.	88713



Marktplatz

Praxisnaher Workshop zur Sozialraumorientierung



Fachstelle für Pastorale Bildung und Begleitung

Die Kirche und die Pfarreien haben immer schon das gesellschaftliche Bild vor Ort geprägt. Sie engagieren sich für Menschen und setzen sich für gerechte und würdige Bedingungen ein – unabhängig von Glaube und Herkunft. Wach zu sein für das, was vor sich geht und nach den Bedürfnissen der Menschen im Umfeld der Gemeinde zu fragen, gehört zur christlichen DNA.

Wir stellen Ihnen einfache und kreative Methoden vor, mit denen Sie Ihren Sozialraum neu entdecken und analysieren können: z.B. Stadt- und Dorfspaziergang, 360 Grad Blickwinkel, Hallo Nachbar, ... Einige von diesen Methoden probieren wir miteinander aus.

Eingeladen sind Gremienmitglieder, pastorale Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und Ehrenamtliche, die Gruppen, Gremien und Verbände leiten sowie Engagierte und Interessierte.

Termin	auf Anfrage in der Gemeinde vor Ort
Dauer	Halbtagesformat oder Tagesformat
Leitung	Birgit Henseler







Charismen- & Engagementförderung

Charismenförderung und Engagementförderung sind zwei Seiten einer Medaille. Beides stärkt, unterstützt und befähigt Menschen, sich mit persönlichen Begabungen einzubringen und sich zum Wohl aller in Kirche und Gesellschaft zu engagieren.

Charismen sind Teil der persönlichen Berufung von Menschen. Sie schenken einen Mehrwert für sich und für andere. Wenn wir darauf vertrauen, dass Gottes geschenkte Potentiale in jedem Menschen wirksam werden, macht es Sinn, unser Handeln als Kirche davon leiten zu lassen. Neues und Segensreiches wird davon für uns und die Menschen in unserem gesellschaftlichen Umfeld ausgehen.

Die Kirche kommt ihrem Auftrag umso mehr nach, je stärker ihre Mitglieder und andere sich begeistert und begeisternd engagieren und einbringen können. Damit sich diese Motivation und das Engagement in Ihrer Pfarrei, Einrichtung, Projektgruppe etc. weiterentwickeln können, braucht es gute Rahmenbedingungen, Wertschätzung, Begleitung und kreative Entfaltungsmöglichkeiten für Engagierte.

Die Orientierung an den Berufungen von Menschen durch die Förderung von Charismen und Engagement ist ein Schlüsselaspekt im Leben der Kirche.

Wir möchten das vielfältige freiwillige Engagement in Pfarreien, Verbänden, Einrichtungen, Projekten und Initiativen unterstützen. Wenden Sie sich gerne mit Ihren Fragen, Anliegen und Ideen an mich. Ich unterstütze Sie gerne durch Beratung, Information, Veranstaltungsformate und bei der Materialauswahl.

Birgit Henseler

In mir ist MEHR!

Inseltage auf Wangerooge für Ehren- und Hauptamtliche

Es ist schade, wenn die eigenen Talente unentdeckt bleiben und die Schwächen mehr im Blick sind als die Potentiale. Stärken zu stärken ist so viel sinnvoller! Wenn Menschen sich entfalten können mit dem, was sie ausmacht, was ihnen leichtfällt und was sie einbringen können, entwickeln sie ihre Persönlichkeit weiter. Sie bringen Begabungen ins Spiel, die an vielen Orten gebraucht werden.

Finden Sie Inspiration, um Ihren Alltag von Ihren Stärken her zu gestalten. Darin spielen die Charismen als eine Gabe Gottes eine besondere Rolle.

Es erwarten Sie Inputs, kreative Zugänge der Talente-Entdeckung, Zeit zum Nachden-

ken (zur Reflexion), Austausch mit Anderen und spirituelle Elemente.

Eingeladen sind alle,

- die sich engagieren oder ein passendes Ehrenamt suchen und sich darum mit ihren Begabungen und Stärken beschäftigen möchten;
- die um ihre Talente und Potentiale wissen, aber diese genauer kennenlernen möchten;
- die sich als Haupt- und Ehrenamtliche fragen, was sie in ihrem Berufs- bzw. Engagementfeld einbringen können;
- die sich dafür interessieren, Talente- und Charismen-Kurse zu leiten (siehe Aufbau-Modul).

Termin	Fr, 07.02.2025, 17.30 Uhr – So, 09.02.2025, 15.00 Uhr Es ist möglich, privat für einen Tag zu verlängern.
Ort	Haus Ansgar Wangerooge, www.st-willehad.de/haus-ansgar , die Anreise erfolgt selbstständig, Infos und Buchung: www.siw-wangerooge.de
Leitung	Birgit Henseler
Kosten	140,00 Euro EA (aus dem Offizialatsbezirk) / 280,00 Euro HA
Anmeldung	bis 02.01.2025, verwaltung@ka-fachstelle.de
Seminar-Nr.	89092



In mir ist MEHR!

Aufbau-Modul „Talente- und Charismen-Kurse leiten“

Sie haben an einem Talente- und Charismen-Workshop teilgenommen und somit einige der klassischen Gestaltungselemente selbst erprobt. Die Auseinandersetzung mit den eigenen Potentialen ist Ihnen in Ihrer Arbeit mit Menschen wichtig. Sie möchten durch Kursangebote die Begabungen und Möglichkeiten anderer stärken.

Das Aufbau-Modul beinhaltet einen persönlichen Rückblick auf Ihre Erfahrungen im vorausgegangenen Workshop, gibt einen

Überblick zu alternativen Kursformen und Gestaltungselementen sowie eine Auseinandersetzung mit Ihrer Rolle der Kursleitung.

Die Zielgruppe sind

- hauptamtliche Mitarbeiter:innen in Pastoral und kirchlichen Einrichtungen
- Ehrenamtliche, die in der Pastoral engagiert sind und Gruppen, Verbände oder Projekte leiten.

Termin	Sa, 29.03.2025, 09.30 Uhr – 17.00 Uhr + ein digitales Treffen (ca. 4 Std.), das gemeinsam verabredet wird
Ort	Katholische Akademie Stapelfeld, Stapelfelder Kirchstraße 13, 49661 Cloppenburg
Leitung	Birgit Henseler
Kosten	30,00 Euro
Anmeldung	bis 20.03.2025, verwaltung@ka-fachstelle.de
Seminar-Nr.	89124



Zu Atem kommen – neue Kraft gewinnen!

Resilienzwochenende für ehrenamtlich Engagierte

Ehrenamtliche leisten einen wichtigen Beitrag zusätzlich zu ihrem Familien- und Berufsalltag. Dabei ist es wichtig, die eigene Belastungsgrenze im Blick zu behalten. Resilienz ist die Fähigkeit, mit Krisen und Belastungen gut umgehen zu können und daraus sogar stärker hervorzugehen. Menschen mit dieser Fähigkeit sind motivierter und widerstandsfähiger. Unsere Einstellungen und Verhaltensweisen spielen dabei eine wichtige Rolle, und wir können diese Fähigkeit einüben. Darum geht es an diesem Wochenende.

Was kostet mich viel Kraft? Was schenkt mir Energie? Was habe ich bereits in mir, woraus ich schöpfen kann? Was kann ich nicht ändern und an welchen Stellen kann ich aktiv werden? Wie lenke ich meine Aufmerksamkeit auf das, was ich beeinflussen kann?

Das Wochenende bietet Selbstreflexion, inhaltliche Impulse, konkrete Übungen (Achtsamkeit, Waldbaden, leichte Körperübungen, Meditation...), Austausch, spirituelle Elemente und praktische Hilfen für Zuhause.

Termin	Fr, 14.03.2025, 17.00 Uhr – So, 16.03.2025, 13.00 Uhr
Ort	St. Antoniushaus, Klingenhagen 6, 49377 Vechta
Leitung	Birgit Henseler
Kosten	95,00 Euro
Anmeldung	bis 20.02.2025, verwaltung@ka-fachstelle.de
Seminar-Nr.	89093



„Ich war krank (allein, fremd...), und ihr habt mich besucht.“ (Mt 25,36b)

Basismodul zur Qualifizierung zum Besuchsdienst

Macht es Ihnen Freude, Menschen zu begegnen, mit ihnen Zeit zu verbringen, ihnen zuzuhören und Trost und Ermutigung zu geben? Suchen Sie für Ihr Engagement eine gute Basis, um einfühlsam und sicher Menschen zu begleiten? Ein ehrenamtlicher Besuchsdienst ist für viele ein Segen und manchmal *not-wendend*. Er bereichert aber auch das Leben der Engagierten und wird als sinnstiftende Tätigkeit erfahren!

Das Seminar ist geeignet für alle,

- *die eine Qualifizierung für Besuchsdienste im Kontext von der Pfarrei beginnen möchten (Bitte sprechen Sie Ihre Anmeldung mit Ihrer Pfarrei ab.),*
- *die sich fragen, ob diese Aufgabe zu ihnen passt,*
- *die neue Anregungen für ihren Dienst suchen.*

Thematische Inhalte sind:

- Was motiviert mich?
- Krankheit und Gesundheit
- Wie gelingt der Einstieg in (seelsorgliche) Gespräche?
- Inspiration finden aus Bibel und Glaubensgespräch
- Rolle von Besuchsdiensten in der Pfarrei und in kirchlichen Einrichtungen

Sie erwartet eine erste Einführung in Gesprächsführung durch Anleitung und Übungen, fachliche Impulse zur Rolle und zum Umgang mit Alter und Krankheit, Austausch, Praxisbeispiele und -reflexion sowie spirituelle Anregungen. Weitere Aufbaumodule sind geplant, die die Themen vertiefen und Spezialisierungen je nach Kontext des Besuchsdienstes aufzeigen.

Termin	Fr, 20.06.2025, 17.00 Uhr – So, 22.06.2025, 13.00 Uhr
Ort	St. Antoniushaus (Klingenhagen 6, 49377 Vechta)
Leitung	Birgit Henseler, Ursula Willenborg
Kosten	95,00 Euro
Anmeldung	bis 05.06.2025, verwaltung@ka-fachstelle.de
Seminar-Nr.	89094



Die Zeit „danach“

Talente-Tage für Menschen nach der aktiven Berufsphase

Mit dem Ende der Arbeitsphase und dem Eintritt beginnt etwas Neues im Leben. Plötzlich ist Zeit und Raum da für das, was bisher keinen Platz hatte. Die Veränderung wirft Fragen auf, wie: „Was will ich noch für mich persönlich? Wie und wo kann ich wirksam und hilfreich sein?“

Gewinnen Sie ein tieferes Verständnis für das, was Sie können und was Sie begeistert. Darin finden Sie Inspiration und Ideen: für ein Engagement, für neue Träume und Hobbies. Nehmen Sie sich Zeit für neue Entdeckungen!

Methodisch erwarten Sie thematische Impulse, Zeit zum Nachdenken, hilfreiche Methoden zur Talente-Entdeckung, Austausch mit anderen sowie spirituelle Elemente.

Eingeladen sind alle, die nach ihrer aktiven beruflichen Zeit, in der Abschiedsphase vom Beruf oder in Veränderungssituationen ihren Interessen neu auf die Spur kommen möchten oder ein Engagement suchen, um ihre Potentiale sinnvoll einbringen zu können.

Termin	Fr, 29.08.2025, 17.00 Uhr – So, 31.08.2025, 13.00 Uhr
Ort	St. Antoniushaus, Klingenhagen 6, 49377 Vechta
Leitung	Birgit Henseler
Kosten	95,00 Euro
Anmeldung	bis 14.08.2025, verwaltung@ka-fachstelle.de
Seminar-Nr.	89139



Das Ehrenamt ist kein Selbstläufer!

Ehrenamtliche finden und begleiten

Es gibt eine hohe Einsatzbereitschaft von Freiwilligen in Deutschland - ob im kulturellen, im sozialen, im gesellschaftlichen oder im sportlichen Bereich. Auch im kirchlichen Bereich ist eine Vielzahl von Engagierten tätig. Zunehmend wird aber sehr deutlich, dass das Ehrenamt in der Kirche kein Selbstläufer mehr ist. Viele Kirchengemeinden, Verbände und kirchliche Initiativen beklagen sich, dass es ihnen schwerfällt, ehrenamtlich Mitarbeitende zu gewinnen.

An diesem Werkstatttag beschäftigen wir uns damit, was Menschen für ein freiwilliges Engagement motiviert und was sie

davon abhält. Was können Sie tun, um mit Interessierten in Kontakt kommen und was braucht es, damit Ehrenamtliche mit Ihrem Engagement-Bereich zufrieden sind?

Es erwarten Sie fachliche Impulse, Erfahrungen aus der Engagementförderung, gemeinsamer Austausch, Bearbeitung Ihrer Fragen anhand eigener Praxisthemen sowie spirituelle Elemente.

Zielgruppe: Hauptberuflich und freiwillig Engagierte sowie Interessierte aus den verschiedenen kirchlichen Feldern.

Termin	Sa, 20.09.2025, 10.00 Uhr – So, 21.09.2025, 14.00 Uhr
Ort	Katholische Akademie Stapelfeld, Stapelfelder Kirchstraße 13, 49661 Cloppenburg
Leitung	Birgit Henseler Sabine Althoff, Referat Engagementförderung Bistum Münster
Kosten	80,00 Euro EA (aus dem Offizialatsbezirk) / 140,00 Euro HA
Anmeldung	bis 04.09.2025, verwaltung@ka-fachstelle.de
Seminar-Nr.	88450



Entdecken was in mir steckt

Talente-Workshop für Ehrenamtliche



Fachstelle für Pastorale Bildung und Begleitung

Ehrenamtlich Engagierte haben mehr Freude daran, sich einzusetzen, wenn die übernommene Aufgabe ihren Interessen und Fähigkeiten entspricht.

Wenn alle sich entfalten können mit dem, was sie ausmacht, was ihnen leichtfällt und was sie Besonderes zur Verfügung stellen können, entwickeln sie ihre Persönlichkeit weiter. Sie bringen ihre Begabungen ins Spiel, die an vielen Orten gebraucht werden, ob in der Gemeinde, dem Verband, in der Nachbarschaft, der Feuerwehr...

Alle Menschen mit ihren geschenkten Begabungen und Kompetenzen sind ein Gewinn für Gesellschaft und Kirche und sollten Platz bekommen, um sich damit einzubringen.

Es erwarten Sie thematische Impulse und kurzweilige Talente-Entdeckungsreisen, Zeit zum Nachdenken, Austausch mit Anderen und spirituelle Elemente.

Eingeladen sind alle, die mehr Klarheit über ihre Begabungen gewinnen möchten oder ein Engagement suchen, um ihre Potentiale sinnvoll einbringen zu können.

Termin	auf Anfrage in der Gemeinde vor Ort
Dauer	ein Wochenende (Fr – So) oder an zwei Terminen (Fr – Sa + 1 Tag)
Leitung	Birgit Henseler



Talente gesucht!

Praxisnaher Marktplatz zur Talente- und Charismenförderung



Fachstelle für Pastorale Bildung und Begleitung

Stärken zu stärken ist eine zutiefst sinnvolle Aufgabe, damit Menschen ermutigt werden, sich und ihren Talenten etwas zuzutrauen. In diesem Workshop stellen wir Ihnen kreative Methoden der Talententdeckung und -förderung vor, die Spaß machen und dabei helfen, die eigenen und die Potentiale anderer Menschen zu entdecken. Sie erhalten einen Überblick über aktuelle

Materialien und Kurse sowie Hinweise, wie Sie diese für Besinnungstage, Katechese, Gruppentreffen, Gremienarbeit und zur Freiwilligenförderung nutzen können.

Eingeladen sind Hauptamtliche und Ehrenamtliche in Pastoral und kirchlichen Einrichtungen, die Gruppen, Projekte, Gremien und Verbände leiten oder begleiten.

Termin	auf Anfrage (in Kooperation vor Ort)
Dauer	ein halber oder ein ganzer Tag
Leitung	Birgit Henseler



Neue Wege im freiwilligen Engagement

Beratung und Begleitung

In der Kirche hat sich für Ehrenamtliche viel verändert. Immer selbstverständlicher bringen sie sich auch in Bereichen ein, die noch vor einigen Jahren Hauptamtlichen vorbehalten waren. Des Weiteren haben Ehrenamtliche heute andere Erwartungen und Interessen. Viele wünschen sich mehr Mitspracherecht, angemessene Anerkennung, selbständiges Arbeiten und Verantwortung. Sie möchten darum in Ihrer Pfarrei, Ihrer Einrichtung oder Gruppe die Arbeit mit freiwillig Engagierten verändern.

- Sie haben die Frage, wie Sie Ihre Pfarrei als Ort gestalten, wo man sich gerne engagiert
- Sie suchen andere Formen der Zusammenarbeit zwischen Haupt- und Ehrenamtlichen
- Sie möchten in Ihrer Pfarrei ein Ehrenamtskonzept erstellen

Wenn Sie die Engagementförderung in Ihrer Pfarrei, Einrichtung oder Gruppe zukunftsorientiert gestalten möchten, beraten und begleiten wir Sie dabei.

Ansprechpartnerin:

Birgit Henseler, Fachstelle für Pastorale Bildung und Begleitung
04471 188-2002, E-Mail: bhenseler@ka-fachstelle.de





Spiritualität

Mit einer bunten Palette von Angeboten laden wir Sie ein, geistliche Nahrung für Ihr Leben und Ihr Engagement zu schöpfen. Daneben können Sie sich individuell begleiten lassen – als Einzelperson oder als Gruppe, Gremium oder Team. Für Menschen, die andere auf ihrem spirituellen Weg unterstützen, bieten wir Fortbildung, Vernetzung und Support an.

Qualifizierung, Vernetzung, Support

Neben unseren Veranstaltungen zur Qualifizierung und Vernetzung berate und unterstütze ich Sie gerne:

- bei der Konzipierung von Spirituellen Kursangeboten (Besinnungstagen, Pilgerangeboten, Meditationskursen, Bibelwerkstätten, Straßenexerzitien etc.)
- durch Vermittlung von Begleitpersonen für spirituelle Angebote (Exerzitienbegleiter/innen, Begleitpersonen für Exerzitien im Alltag, Meditation, Bibliolog, Bibliodrama, Pilgern, etc.)
- beim Aufbau und der Begleitung von Bibelkreisen, Hauskreisen oder Kleinen Christlichen Gemeinschaften
- beim Aufbau und der Begleitung von Meditationsgruppen und Kontemplationsangeboten
- bei Konzipierung und Begleitung von Exerzitien im Alltag. Informationen zu den Materialien, die jährlich von den Nordbistümern herausgegeben werden, finden Sie unter: www.bistum-muenster.de/exerzitien_im_alltag. Darüber hinaus gibt es eine Vielzahl von Materialien aus anderen Bistümern, zu denen ich Sie ebenfalls gerne berate
- durch Literatur und Methodensammlungen in der Fachstelle

Dr. Stephan Trescher

Gruppen geistlich begleiten

Überdiözesane Fortbildung

In drei aufeinander aufbauenden Kurseinheiten üben die Teilnehmenden Methoden und Haltungen ein, um Gruppenprozesse geistlich auszurichten und zu gestalten. Dazu lernen sie praxisrelevante Formate in unterschiedlicher zeitlicher Länge von einigen Minuten bis hin zu mehreren Tagen kennen. Sie entwickeln auch auf der Basis eigener Erfahrungen und Kompetenzen eigene Formate, die zwischen den Modulen in der Praxis erprobt werden.

Kurselemente im gruppenspezifischen Lernprozess sind persönliche und gemeinsame Gebetszeiten, Gespräche in Kleingruppen und im Plenum, Reflexion der erlebten Methoden, theoretische Impulse und nicht zuletzt das abendliche Beisammensein in lockerer Runde.

Eingeladen sind alle haupt- und ehrenamtlichen Personen, die in der Begleitung von kirchlichen Gruppen engagiert sind. Voraussetzungen sind: Erfahrung im Umgang mit Gruppen und Gesprächsführung; Bereitschaft, sich persönlich als Mensch auf einem geistlichen Weg in den Gruppenprozess einzubringen; Teilnahme an allen Kurseinheiten und Übernachtung im Tagungshaus.

Der Kurs wird in Kooperation mit der Gruppe Fortbildung des Bistums Münster sowie den Bistümern Hildesheim und Essen angeboten.

Termin	Mo, 20.01.2025, 11.00 Uhr – Mi, 22.01.2025, 17.00 Uhr
Leitung	Dr. Annette Höing, Dr. Stephan Trescher
Ort	KUBUS Tagungshaus Bentlage, Salinenstraße 99, 48432 Rheine
Seminar-Nr.	88006



Back to Paradise

Methodenwerkstatt Natur-Spiritualität

Für viele Menschen ist die Natur nicht nur ein wichtiger Erholungsraum, sondern auch ein Ort, der ihre Spiritualität nährt. Wie können wir daran in der Pastoral anknüpfen?

Der Workshoptag richtet sich an haupt- und ehrenamtlich Engagierte. Unterwegs in der Natur probieren wir Methoden aus, die vielfältig einsetzbar sind, z.B. bei Pilger- und Besinnungsangeboten, spirituell ausgerichteten Spaziergängen und Waldbaden, Outdoor-Gottesdiensten oder in der Katechese. Da wir mehrere Stunden draußen unterwegs sein werden, ist eine entsprechende Kondition vorausgesetzt.

Die Übungen erschließen die Natur als Kraftquelle und als Hilfe, in die Wahrnehmung und einen achtsamen Kontakt mit sich zu finden. Sie bringen in Kontakt mit dem Göttlichen, das alle Geschöpfe trägt und belebt. Neben einem Erfahrungsaustausch setzen wir uns mit der Frage auseinander, wie die Wirkungen der Übungen auf dem Hintergrund von Bibel und Schöpfungstheologie verstanden werden können.

Termin	Sa, 30.08.2025, 09.00 Uhr – 17.00 Uhr
Ort	St. Antoniushaus, Klingenhagen 6, 49377 Vechta
Leitung	Dr. Stephan Trescher
Kosten	30,00 Euro
Anmeldung	bis 14.08.2025, verwaltung@ka-fachstelle.de
Seminar-Nr.	89095



Gemeinsam gut Entscheidungen treffen

Ein Workshop-Tag

Die aktuellen Veränderungen in der Kirche stellen uns vor Entscheidungen – über Finanzen oder Immobilien genauso wie über pastorale Schwerpunkte oder Konzepte.

- Was führt zu guten und tragfähigen Entscheidungen?
- Welche Gesprächskultur und welche konkreten Schritte sind hilfreich?
- Wie kann der Glaube als Ressource und Orientierung genutzt werden?

Angesprochen sind freiwillig und beruflich Engagierte aus der Pastoral und der Verwaltung, die Gruppen leiten oder moderieren. Wir begrüßen es, wenn jeweils mehrere Personen aus einem Team, einem Gremium oder einer Gruppe teilnehmen, um die Nachhaltigkeit des Erfahrenen vor Ort zu stärken.

Wir erproben gemeinsam bewährte Methoden und Haltungen und reflektieren sie im Blick auf unsere Praxisfelder.

Termin	Sa, 17.05.2025, 09.00 – 17.00 Uhr
Ort	Katholische Akademie Stapelfeld, Stapelfelder Kirchstraße 13, 49661 Cloppenburg
Leitung	Dr. Annette Höing, Dr. Stephan Trescher
Kosten	30,00 Euro
Anmeldung	bis 30.04.2025, verwaltung@ka-fachstelle.de
Seminar-Nr.	88735



Kurz und wirksam

Werkstatt Team- und Gremienspiritualität

Ist eine Gruppe auf einer geistlichen Ebene verbunden, stärkt das die Wertschätzung und Motivation, es trägt durch Krisen und Konflikte. Die Verbindung mit Gott gibt Orientierung und sensibilisiert für das, was in der Situation wesentlich und sinnvoll ist. Zugleich lässt die Fülle an Aufgaben normalerweise wenig Zeit fürs Geistliche. Es stellt sich die Frage nach kurzen und wirksamen Methoden.

Wir lernen verschiedene bewährte Formen kennen, auf geistliche Weise in ein Gruppentreffen einzusteigen, wirksame Unterbrechungen zu setzen und einen Abschluss

zu gestalten. Wir reflektieren die Herausforderungen und Chancen, in Arbeitskontexten Spiritualität zu pflegen.

Eingeladen sind haupt- und ehrenamtliche Mitglieder von Gremien und Teams in Pfarreien und kirchlichen Einrichtungen. Wir empfehlen, dass aus einer Gruppe mindestens zwei Personen an der Werkstatt teilnehmen, um die Nachhaltigkeit des Erfahrens und Gelernten vor Ort zu stärken.

Termin	Sa, 15.11.2025, 09.30 Uhr – 17.00 Uhr
Ort	Katholische Akademie Stapelfeld Stapelfelder Kirchstr. 13, 49661 Cloppenburg
Leitung	Birgit Henseler, Dr. Stephan Trescher
Kosten	30,00 Euro
Anmeldung	bis 30.10.2025, verwaltung@ka-fachstelle.de
Seminar-Nr.	89003





Umgang mit Widerständen – Herausforderung und Chance

Regionaltreffen der AG Geistliche Begleitung

Termin	Fr., 16.05.2025, 09.00 – 15.00 Uhr
Ort	Kloster Burg Dinklage, Burgallee 3, 49413 Dinklage
Leitung	Dr. Stephan Trescher
Referent	P. Sebastian M. Debour OSB
Seminar-Nr.	89137

Weitere Details entnehmen Sie bitte unserer Homepage: www.ka-stapelfeld.de/fachstelle.

„Mit Dir zusammen“ – Partnerschaft und Spiritualität

Studientag für die Geistlichen Begleiter:innen im Bistum Münster

Termin	Mo, 17.11.2025, 09.00 Uhr – 17.00 Uhr
Ort	KUBUS Tagungshaus Bentlage, Salinenstraße 99, 48432 Rheine
Leitung	Dr. Stephan Trescher
Referenten	Lisa Oesterheld, Michael Oesterheld
Seminar-Nr.	89136

Weitere Details entnehmen Sie bitte unserer Homepage: www.ka-stapelfeld.de/fachstelle.



Gespräche für die Seele

Geistliche Begleitung für Einzelpersonen

Geistliche Begleitung ist ein Gesprächsangebot für alle Menschen. In den Begegnungen kann das zur Sprache kommen, was Sie gerade im Leben bewegt.

Sie möchten...

- Kraft schöpfen und zur Ruhe kommen
- Entscheidungen fällen, die stimmig sind
- ein soziales oder kirchliches Engagement reflektieren
- eine spirituelle Praxis im Alltag pflegen
- ihre Zweifel und Fragen ausloten
- Beziehungen zu sich, zu anderen und zu Gott liebevoll leben
- Gottes Spuren in Ihrem Leben entdecken
- den Glauben als Kraftquelle vertiefen
- ...

Geistliche Begleitung geschieht in regelmäßigen Einzelgesprächen. Zu Beginn wird ein Zeitraum für die Gespräche vereinbart. Sie finden dann meist monatlich statt und dauern etwa 1 Stunde. Die Gespräche sind kostenfrei.

Die Geistlichen Begleiterinnen und Begleiter sind zur Verschwiegenheit verpflichtet. Sie sind Menschen, die sich für diese Gespräche qualifiziert haben, entsprechend den Standards Geistlicher Begleitung. Infos dazu sowie ein Kurzprofil aller Geistlichen Begleitenden im Officialatsbezirk finden Sie unter: www.ka-stapelfeld.de/fachstelle. In einem Anruf bei der Begleitperson Ihrer Wahl können Sie den für Sie passenden Rahmen abstimmen. Bei Beratungs- oder Klärungsbedarf sprechen Sie mich gerne an!

Dr. Stephan Trescher



Geistliche Begleitung für Gruppen, Gremien und Teams

- Sie möchten sich für die gemeinsame Arbeit stärken?
- Sie möchten sich austauschen über Ihren Glauben und das, was Sie trägt?
- Sie möchten gemeinsame Ziele klären und stimmige Entscheidungen treffen?
- Sie möchten dabei die Botschaft des Evangeliums und Ihre persönlichen Motivationen berücksichtigen?
- Sie möchten in Ihrem Team- oder Gremien-Alltag die Kraftquellen des Glaubens bewusst einbeziehen?

Dann kontaktieren Sie mich gerne. Ich suche mit Ihnen nach einer passenden Begleitperson!

Die Begleitung kann verschiedene Formate haben: in einer kürzeren Einheit innerhalb eines Ihrer Treffen oder in einem eigenen Termin (1 Std. bis mehrere Tage), einmalig oder in einer Folge von mehreren Treffen. Ort und Dauer erfolgen nach Absprache. Die Begleitpersonen sind der Neutralität und Verschwiegenheit verpflichtet. Sie sind für Gruppenbegleitung ausgebildet und haben eine Basisqualifikation entsprechend den Standards für Geistliche Begleitung.

Infos dazu finden Sie unter: www.ka-stapelfeld.de/fachstelle. Das Angebot richtet sich an alle haupt- oder ehrenamtlichen Gremien, Teams oder Gruppen.

Sprechen Sie mich gerne an!

Dr. Stephan Trescher



Spirituelle Kursangebote

Schenken Sie sich Zeit, Ihren Glauben, Ihre Spiritualität zu vertiefen und als Kraftquelle für Ihr Leben zu erfahren! Wir freuen uns, wenn Sie in unserer bunten Palette an Angeboten etwas finden, das Ihrem Bedürfnis entspricht.

Neben unserem Veranstaltungsprogramm stellen wir Ihnen gerne weitere Informationen zu spirituellen Angeboten in der Region, im Bistum und im deutschsprachigen Raum zur Verfügung:

- **Exerzitien** sind Kurse mit drei oder mehr Übernachtungen, Zeiten des Schweigens, biblischen und geistlichen Übungselementen sowie individuellen Begleitgesprächen. Die Formen sind vielfältig: einzeln oder in der Gruppe, Ignatianische Exerzitien, Kontemplative Exerzitien, Straßenexerzitien, Filmexerzitien, ... Nähere Informationen und eine Übersicht über die Kurse im deutschsprachigen Raum finden sich unter www.exerzitien.info
- Neben Exerzitien finden sich kürzere oder in der Form anders gestaltete **Besinnungstage und spirituelle Kursangebote** in den verschiedenen kirchlichen Häusern der Region und im Bistum Münster:
St. Antoniushaus Vechta: www.antoniushaus-vechta.de
Haus Ansgar Wangerooge: www.st-willehad.de/haus-ansgar
Kloster Burg Dinklage: www.abteiburgdinklage.eu
Häuser in den anderen Regionen des Bistums Münster:
www.bistum-muenster.de/exerzitienkalender



- **Kontemplation** ist eine christliche Form des **Meditierens**. Achtsamkeitsübungen mit Körperbewegungen oder in Stille bringen in Kontakt mit dem eigenen Hier und Jetzt und mit der Gegenwart Gottes. Kurse und Gruppen finden Sie z.B. hier:
Kirche am Campus Vechta:
www.mh-vechta.de/glauben-leben/meditation
Forum St. Peter Oldenburg:
www.forum-st-peter.de/stille-angebote-im-forum-st-peter
Woche der Stille Oldenburg: www.woche-der-stille.de
Kloster Burg Dinklage: www.abteiburgdinklage.eu
- **Exerzitien im Alltag** sind spirituelle Intensivzeiten mitten im Alltag. Viele Pfarreien bieten vier- bis sechswöchige Kurse an, besonders in der Fasten- oder Adventszeit. Bei wöchentlichen Treffen mit einer Gruppe oder einer Begleitperson erhalten die Teilnehmenden Impulse und Übungen für das persönliche Beten und können Erfahrungen teilen.
- Neben Kursen gibt es **feste Gruppen**, die sich über einen längeren Zeitraum regelmäßig treffen. Hauskreise, Bibelkreise, Glaubensgesprächsgruppen, Kleine Christliche Gemeinschaften ... – die Formen und Bezeichnungen sind vielfältig.

Gerne berate ich Sie bei der Suche nach für Sie passenden Angeboten.

Dr. Stephan Trescher



ICH BIN DA – Meditation und Austausch

Monatliche Online-Treffen

Im Alltag einen Raum der Stille schaffen, Zeit für die eigene Spiritualität finden, anderen auf ihrem Weg begegnen, sich gegenseitig inspirieren, mit dem göttlichen Grund verbunden sein.

Die Onlinetreffen sind gestaltet mit Übungen und Austausch in Kleingruppen zu Erfahrungen und Fragen auf dem eigenen

spirituellen Weg. Am Ende meditieren wir etwa 20 Minuten in Stille. Eine Körperübung zum Ankommen und ein Abschluss-Segen rahmen den Abend.

Die Treffen können einzeln besucht werden und bauen nicht aufeinander auf. Der Zoom-Einwahllink wird am Vortag zugemailt.

Termin	an jedem letzten Donnerstag im Monat, 19.30 Uhr – 21.00 Uhr
Leitung	im Wechsel: Dr. Annette Höing, Pfr.in i.R. Dagmar Spelsberg-Sühling, Dr. Esther Sühling, Dr. Stephan Trescher
Kosten	Die Teilnahme ist kostenfrei
Anmeldung	www.bistum-muenster.de/besinnung





Die Kraft der Begeisterung

Auszeit für ehrenamtlich Engagierte in der Caritasarbeit

Begeisterung kann uns zum Handeln motivieren, kann Energien freisetzen und ansteckend auf andere wirken. Verbunden mit ihr sind Freude, Hingabe und Leidenschaft. Ohne die Kraft der Begeisterung wäre unser Leben ärmer, und das Christentum wäre ohne sie nicht denkbar. Menschen haben sich immer schon anstecken lassen und aus dem Schatz ihrer eigenen Gaben und Talente ungeahnten Reichtum hervorgeholt. Dankbar dürfen wir auf viele Projekte

und Initiativen blicken, die entstanden sind und Leben und Glauben bereichern.

Entdecken Sie an diesem Tag neu die Quelle der eigenen Begeisterung für Ihr caritatives Engagement. Dieser Tag bietet Gelegenheit zum persönlichen Innehalten und zur Glaubenserfrischung, um vielleicht den einen oder anderen zündenden Impuls für einen lebendigen Glauben zu bekommen und eine neue Kraft zu entdecken.



Termin Do, 20.02.2025, 09.30 Uhr – 16.30 Uhr
Ort St. Antoniushaus, Klingenhagen 6, 49377 Vechta
Leitung Petra Focke
Anmeldung bis 06.02.2025, verwaltung@ka-fachstelle.de
Seminar-Nr. 89061

In Kooperation mit der Gemeindec Caritas im Pastoralen Raum Damme/Vechta

Termin Mi, 02.04.2025, 09.30 Uhr – 16.30 Uhr
Ort St. Antoniushaus, Klingenhagen 6, 49377 Vechta
Leitung Petra Focke
Anmeldung bis 18.03.2025, verwaltung@ka-fachstelle.de
Seminar-Nr. 89062

In Kooperation mit der Gemeindec Caritas im Pastoralen Raum Friesoythe

Termin Mi, 01.10.2025, 09.30 Uhr – 16.30 Uhr
Ort St. Antoniushaus, Klingenhagen 6, 49377 Vechta
Leitung Petra Focke
Anmeldung bis 16.09.2025, verwaltung@ka-fachstelle.de
Seminar-Nr. 89063

In Kooperation mit der Gemeindec Caritas im Pastoralen Raum Cloppenburg/Löningen



Hoffnung ist nicht nur ein Wort

Geistliche Tankstelle für Ehrenamtliche aller liturgischen Dienste

Vielleicht sind Sie in einem Liturgiekreis tätig oder engagieren sich als Messdienerin/ Messdiener, als Lektorin/Lektor, als Kommunionhelferin/Kommunionhelfer oder übernehmen andere Aufgaben im liturgischen Bereich. Sie übernehmen damit wichtige und wertvolle Dienste und geben dem Glauben ein konkretes Gesicht.

Wir leben in einer Zeit großer Verunsicherungen und Veränderungen, einer Zeit von Krisen und Herausforderungen, in der wir aber auch immer wieder spüren, dass uns

Kraft und Zuversicht gegeben wird, mit alledem umzugehen. Das Heilige Jahr 2025 steht unter dem Leitwort „Pilger der Hoffnung“. Dieses Thema greifen wir an diesem Tag auf. Aufbrechen und Hoffnungsmenschen sein und sich einen Tag gönnen, um innezuhalten und die eigenen Kraftquellen zu stärken, dazu laden wir Sie ein.

Herzliche Einladung, an diesem Tag „Kraftstoff“ zu tanken und spirituelle „Nahrung“ zu verkosten.

Termin	Sa, 01.03.2025, 10.00 Uhr – 16.30 Uhr
Ort	St. Antoniushaus, Klingenhagen 6, 49377 Vechta
Leitung	Petra Focke
Kosten	30,00 Euro
Anmeldung	bis 13.02.2025, verwaltung@ka-fachstelle.de
Seminar-Nr.	89058



Hoffnungsspuren entdecken

Besinnungs- und Begegnungstag für Sakristane

Wir brauchen Nahrung für die Seele und Quellen, aus denen wir Hoffnung schöpfen können. Wo wir diese Quellen finden, wo wir Zeichen und Augenblicke der Hoffnung und Zuversicht erleben, damit setzen wir uns an diesem Tag auseinander. Gemeinsam unterbrechen wir den Alltag, um innezuhalten, um nicht gedankenlos in den Tag zu leben und zu danken, gerade auch für die unscheinbaren Dinge des Lebens. Wir können uns von Hoffnungsmenschen

inspirieren lassen, von eigenen Erfahrungen und von biblischen Texten, die uns zuversichtlich nach vorne schauen lassen.

Wir verbringen einen Tag in der Gemeinschaft von Kolleginnen und Kollegen, um das eigene Leben und die eigene Arbeit aus der Distanz anzusehen und Neues zu entdecken. Ein geschenkter Tag mitten im Alltag, der uns mit Hoffnung und Freude erfüllen kann.

Termin	Mo, 31.03.2025, 10.00 Uhr – 16.00 Uhr
Ort	St. Antoniushaus, Klingenhagen 6, 49377 Vechta
Leitung	Petra Focke
Kosten	45,00 Euro (Kostenübernahme von der jeweiligen Pfarrgemeinde)
Anmeldung	bis 13.02.2025, verwaltung@ka-fachstelle.de
Seminar-Nr.	89059



Anker in stürmischen Zeiten

Inseltage zur Selbstsorge für haupt- und ehrenamtlich Engagierte

Wenn im Außen vieles in Bewegung und nicht in unserer Hand ist, können wir auf einen Anker verlässlich zurückgreifen und ihn stärken: die Beziehung zu uns selbst. Ähnlich ist es mit der Beziehung zu Gott oder dem Göttlichen.

Doch wie finde ich in einen empathischen und freundlichen Kontakt zu mir? Wie schaffe ich mir einen Freiraum gegenüber dem, was mich von außen oder auch innerlich stresst? Wie kann ich umgehen mit schwierigen Gefühlen wie Trauer, Scham

oder Wut? Was sind wirksame Formen der Selbstsorge und Resilienzförderung? Und was für eine Spiritualität kann mich dabei unterstützen?

Wir lernen alltagspraktische Übungen und Meditationen kennen, die diese Anker stärken – in Bewegung und Stille, drinnen und in der Natur. Dazu kommen Infos zu Selbstmitgefühl und Selbstsorge, Impulse und Austausch. Möglichkeit zum Einzelgespräch.

Termin	Di, 27.05.2025, 14.30 Uhr – Fr, 30.05.2025, 13.00 Uhr
Ort	Haus Ansgar Wangerooe, www.st-willehad.de/haus-ansgar Die Anreise mit Fähre und Inselbahn erfolgt selbständig. Infos und Buchung: www.siw-wangerooe.de
Leitung	Dr. Stephan Trescher
Kosten	200,00 Euro EA / 400,00 Euro HA
Anmeldung	bis 15.04.2025, verwaltung@ka-fachstelle.de
Seminar-Nr.	89096



Was der Seele Leben schenkt

Pilgerwege in der Natur für haupt- und ehrenamtlich Engagierte

Gehen bietet eine einfache Form, sich körperlich etwas Gutes zu tun, bei sich anzukommen, Erfahrungen zu verarbeiten, Kraft für Neues zu schöpfen. Die Natur lädt ein, aus den Gedanken und Besorgungen des Alltags herauszutreten und das Leben im Hier und Jetzt zu spüren.

Wir begeben uns auf die Suche danach, was uns nährt und lebendig macht – mit Achtsamkeitsübungen, Impulsen, Austausch und Gebet. Es gibt Zeiten für sich und in der Gruppe, in der Stille und im Austausch. Einen Tag verbringen wir im Schweigen.

Mit leichten Körperübungen und einer Gebetsgebärde starten wir in den Tag und machen uns nach dem Frühstück auf in die Natur. 10 bis 15 km werden wir täglich unterwegs sein, eine entsprechende Kondition ist vorausgesetzt. Nachmittags kehren wir wieder ins Antoniushaus zurück und haben freie Zeit. Gemeinsam lassen wir den Tag mit einer Abendmeditation (Entspannungsübung, Fantasiereise, ...) und einem Segen ausklingen. Es besteht die Möglichkeit zum Einzelgespräch.

Termin	Mo, 07.07.2025, 14.30 Uhr – Fr, 11.07.2025, 13.00 Uhr
Ort	St. Antoniushaus, Klingenhagen 6, 49377 Vechta
Leitung	Birgit Henseler, Dr. Stephan Trescher
Kosten	210,00 Euro
Anmeldung	bis 19.06.2025, verwaltung@ka-fachstelle.de
Seminar-Nr.	89097



„Die Welt braucht nichts anderes als winzige Zellen der Liebe“ (Madeleine Delbrêl)

Begegnungstage für Ehrenamtliche im Besuchsdienst

Menschen, die sich ehrenamtlich im Besuchsdienst engagieren, wissen nie so genau, was sie erwartet. Die Anforderungen an Ehrenamtliche im Besuchsdienst sind so vielfältig wie die Menschen und Situationen, denen sie begegnen.

Madeleine Delbrêl würde vorschlagen: „Die Welt braucht nichts anderes als winzige Zellen der Liebe (...). Seien Sie eine kleine Zelle der Liebe da, wo Sie sind.“ Ich kann mich berühren lassen von Lebensgeschichten von Menschen, die trotz Verletzungen durch andere ihren Lebensmut und ihre Selbstachtung nicht verloren haben. Für

ihre Würde eintreten und Menschen ermutigen, dass die Potentiale, die in ihnen sind, sich entfalten können. Ich kann hinhören, zuhören, Menschen ansehen, die vielleicht kein Ansehen haben.

Diese Begegnungstage geben Gelegenheit, Erfahrungen miteinander auszutauschen. Sie bieten Raum, über Haltung und Motivation, Ressourcen und Quellen des Dienstes ins Gespräch zu kommen und die eigenen Fähigkeiten und Kompetenzen zu stärken und zu fördern. Herzliche Einladung, um zur inneren Ruhe zu finden und Ihre Kraftquellen zu stärken.

Termin	Mo, 08.09.2025, 14.30 Uhr – Mi, 10.09.2025, 13.00 Uhr
Ort	St. Antoniushaus, Klingenhagen 6, 49377 Vechta
Leitung	Petra Focke
Kosten	105,00 Euro
Anmeldung	bis 21.08.2025, verwaltung@ka-fachstelle.de
Seminar-Nr.	89060

In Zusammenarbeit mit der Gemeindec Caritas in den Pastoralen Räumen Damme, Vechta, Cloppenburg und Friesoythe.



Leuchtspuren

Auszeit für Paare auf Langeoog

Termin Fr, 19.09.2025, 14.00 Uhr – So, 21.09.2025, 13.00 Uhr
s.u. „Lebensformen und Lebensphasen – Für Paare“

Insel-Zeit

Spiritual Self-Care für Queere

Termin Fr, 21.11.2025 – Mo., 24.11.2025
s.u. „Lebensformen und Lebensphasen – Christlich und Queer“

Segenszeit

Familienexerziten

Termin Mo, 04.08.2025 – Fr., 08.08.2025
s.u. „Lebensformen und Lebensphasen – Für Familien“



Macht und Ohnmacht – Vom Führen und Geführtwerden in der Kirche

Recollectiones für das pastorale Personal

Der Begriff „Macht“ hat heute innerhalb und außerhalb der Kirche keinen positiven Klang. Dabei gibt es nicht nur die „dunkle Seite der Macht“, von der eine bekannte Kino-Reihe erzählt. Unsere diesjährige Recollectio-Reihe möchte Euch und Sie einladen, dieses vielschichtige Phänomen miteinander zu entdecken, das uns alle angeht. Denn es gibt keinen machtfreien Raum, wohl aber die Macht die von uns geistlich gestaltet und verantwortet werden kann. In Impulsvorträgen und Rundgesprächen soll es um die unterschiedlichen Facetten der Macht im kirchlichen Leben gehen, um Stile des Führens und Geführtwerdens in unserer geistlichen Tradition und darum, wie wir in einer synodalen Kirche eine Kultur der Partizipation einüben können

Für den Pastoralen Raum Vechta

Antoniushaus Vechta

09.30 Uhr: Stehkaffee, 10.00 Uhr – 12.00 Uhr: inhaltliches Programm

Mo, 03.02.2025: Petra Focke

Mo, 12.05.2025: Dr. Marc Röbel

Mo, 08.09.2025: Dr. Marc Röbel

Mo, 27.10.2025: Petra Focke

Für den Pastoralen Raum Damme

Antoniushaus Vechta

09.30 Uhr: Stehkaffee, 10.00 Uhr – 12.00 Uhr: inhaltliches Programm

Mo, 17.02.2025: Petra Focke

Mo, 26.05.2025: Dr. Marc Röbel

Mo, 22.09.2025: Dr. Stephan Trescher

Mo, 17.11.2025: Birgit Henseler

Für den Pastoralen Raum Friesoythe

Begegnungszentrum Bösel

09.30 Uhr: Stehkaffee, 10.00 Uhr – 12.00 Uhr: inhaltliches Programm

Mo, 10.02.2025: Petra Focke

Mo, 05.05.2025: Dr. Marc Röbel

Mo, 01.09.2025: Dr. Stephan Trescher

Mo, 03.11.2025: Birgit Henseler

Für den Pastoralen Raum Cloppenburg-Löningen

Katholische Akademie Stapelfeld

09.30 Uhr: Stehkaffee, 10.00 Uhr – 12.00 Uhr: inhaltliches Programm

Mo, 24.02.2025: Petra Focke

Mo, 19.05.2025: Dr. Marc Röbel

Mo, 15.09.2025: Dr. Stephan Trescher

Mo, 10.11.2025: Birgit Henseler



Katechese



Wir lernen unser ganzes Leben lang, und dieses lebenslange Lernen wird zu einem lebendigen Prozess der Entdeckung, der Anpassung und der kontinuierlichen Bereicherung, der uns dabei unterstützt, mit Offenheit und Neugier in die Zukunft zu blicken. Im Besonderen gilt dies auch für den religiösen, spirituellen Bereich. Als Christinnen und Christen leben wir von der gegenseitigen Bereicherung, dem Voneinander-Hören und dem Miteinander-Erleben.

In der heutigen Interpretation erkennt die Katechese die Vielfalt der Herausforderungen an, denen Menschen gegenüberstehen, und versucht den Glauben in einen relevanten, lebensbegleitenden Kontext zu setzen. Katechese ist mehr als nur Wissensvermittlung; sie ist eine lebendige Reise des Glaubens, die sich den Herausforderungen der Zeit stellt und dabei nach Wegen sucht, den Glauben auf relevante und inspirierende Weise zu vermitteln.

Wenn Sie Interesse an den Formaten im Bereich Katechese haben und sich eigene Themen für Ihre Pfarrei oder kirchliche Einrichtung, in Ihrem Team, Gremium oder Ihrer Gruppe ergeben, wenden Sie sich an mich! Gerne unterstütze ich Sie dabei durch Information, Beratung, Veranstaltungsformate oder die Vermittlung von Referentinnen und Referenten.

Tanja Gamers

Hören – Verstehen – Verkünden

Einführung in das Lesejahr A – 2025/2026

Gemeinsam mit Ihnen wollen wir uns auch dieses Mal vertiefend dem Reichtum der biblischen Schriften widmen. Mit dem Lesejahr A erhalten wir in ein besonderes Bibel-Juwel Einblick, das des Evangelisten Matthäus. Das Matthäus Evangelium lässt uns dabei ganz leichtfüßig und dennoch kraftvoll eintauchen in das Leben und Wirken Jesu Christi. Wie kein anderes will dieses Evangelium den Spagat zwischen Altem und Neuem Testament vollziehen. Matthäus schafft es zudem, einen Spannungsbogen zu ziehen, der die Glaubenswelt und die

Lebenswelt miteinander verknüpft. Deutlich wird dies in der Person des Petrus. Mit Matthäus wird Petrus zum „Fels“ (Mt 16,18), auf dem Jesus seine Kirche bauen will. Gerade mit Petrus können wir uns aber auch in all unseren menschlichen Dimensionen von Glaubensstärke, aber auch Versagen wiederfinden.

Herzliche Einladung, sich diesem Evangelium in all seinen Facetten zu öffnen und mit Freude zu widmen.

Termin	Sa, 08.11.2025, 09.00 Uhr – 17.00 Uhr
Ort	Katholische Akademie Stapelfeld, Stapelfelder Kirchstraße 13, 49661 Cloppenburg
Leitung	Sonja Hillebrand
Kosten	30,00 Euro
Anmeldung	bis 23.10.2025, verwaltung@ka-fachstelle.de
Seminar-Nr.	88828





Liturgie



In einer Zeit, die von Veränderung und Vielfalt geprägt ist, sucht die Liturgie nach Wegen, die tiefen spirituellen Traditionen mit zeitgemäßen Ausdrucksformen zu verbinden. Die Liturgie dient dabei nicht nur als formelle Abfolge liturgischer Handlungen, sondern als kreativer Raum, um den Glauben erlebbar zu machen.

In einer Kirche der Transformation ist die Liturgie die Feierform, die ein gemeinschaftsorientiertes Erlebnis gestaltet, das die Teilnehmer dazu ermutigt, sich aktiv einzubringen und den Glauben gemeinsam zu feiern. Gleichzeitig reflektiert die Liturgie die Vielfalt der Glaubenspraxis und öffnet Räume für unterschiedliche liturgische Stile und Ausdrucksformen, die verschiedene Generationen und kulturelle Hintergründe ansprechen. Auf diese Weise kann sich im Lernraum Liturgie die Tradition und die Innovation auf relevante und inspirierende Weise zum lebendigen Herzstück der Glaubensgemeinschaft entfalten.

Wenn Sie Interesse an den Formaten im Bereich Liturgie haben und sich eigene Themen für Ihre Pfarrei oder kirchliche Einrichtung, in Ihrem Team, Gremium oder Ihrer Gruppe ergeben, wenden Sie sich an mich! Gerne unterstütze ich Sie dabei durch Information, Beratung, Veranstaltungsformate oder die Vermittlung von Referentinnen und Referenten.

Tanja Gamers

„Mit Gott die Welt entdecken“ Kita Gottesdienste für die Kleinsten gestalten

Grundlagenkurs zur Leitung von Wort-Gottes-Feiern in der Kita

Kindergottesdienste sind wunderbare Orte, um Glauben und Miteinander zu erleben. Also ist es für viele Einrichtungen unter konfessioneller Trägerschaft selbstverständlich, diese als wichtige Ergänzung ihrer pädagogischen Arbeit zu verstehen.

Durch die neuen Strukturen innerhalb der Pastoralen Räume beschäftigen sich viele Einrichtungen mit der zukünftigen Frage, selbst kleine Wortgottesdienste zu feiern und zu leiten. Wir möchten daher Erzieherinnen und Erzieher auf ihre Aufgabe

in diesem Feld vorbereiten und zu einem religiösen Blick für unterschiedliche Alltagssituationen einladen.

Durch die Teilnahme an dieser Fortbildung gewinnen Sie unter anderem:

- ein fundiertes Wissen über Aufbau und Struktur der Liturgie
- Material für kreative, kindgerechte Elemente im Gottesdienst
- Sicherheit im Erschließen von biblischen Texten

Termin	Di, 18.02.2025, 09.30 Uhr – Mi, 19.02.2025 16.30 Uhr
Ort	Katholische Akademie Stapelfeld, Stapelfelder Kirchstraße 13, 49661 Cloppenburg
Leitung	Tanja Gamers und angefragte Referenten
Kosten	75,00 Euro
Anmeldung	bis 31.01.2025, verwaltung@ka-fachstelle.de
Seminar-Nr.	88927



Praktisch.konkret.lebensnah.

Kinder- und Familiengottesdienste gestalten

Kinder und Erwachsene feiern gemeinsam Gottesdienst, ein nicht immer einfacher Balanceakt.

Die Feier mit Kindern fordert Leiterinnen und Leiter heraus, sowohl ein Fest mit Kindern als auch die Feier für die Erwachsenen entsprechend zu gestalten und umzusetzen.

Wer Kinder- und Familiengottesdienste vorbereitet und vielleicht sogar leitet oder andere liturgische Dienste übernimmt, braucht Ideen, Handlungssicherheit, Hinter-

grundwissen über Liturgie, Musik, Bibel und Kirchenraum. Das Wichtigste dabei ist zudem die eigene Feier-Haltung im Gottesdienst selbst.

Wir werden über die Herausforderungen sprechen, die Elemente eines Gottesdienstes sowohl für Kinder als auch für Erwachsene zu gestalten. Ebenso werden wir verschiedene Möglichkeiten der Mitgestaltung im Gottesdienst aufzeigen.

Termin	Fr, 28.02.2025, 16.30 Uhr – 21.00 Uhr
Ort	St. Antoniushaus, Klingenhagen 6, 49377 Vechta
Leitung	Petra Focke, Tanja Gamers
Kosten	30,00 Euro
Anmeldung	bis 13.02.2025, verwaltung@ka-fachstelle.de
Seminar-Nr.	89086

Ein Angebot für das Familien-Gottesdienstteam in Visbek.



Godly Play

Zertifizierter Erzählkurs

Vielleicht haben Sie schon von Godly Play gehört und jetzt Lust, selbst Godly Play-Erzähler:in zu werden? Dann können Sie das beim zertifizierten Erzählkurs tun, zu dem wir Sie herzlich einladen.

Im Kurs vertiefen Sie ihre theoretischen und praktischen Kenntnisse über Godly Play im Wechsel von Aktion und Reflektion. Sie erfahren mehr über das Raum-Zeit-Beziehungen-Konzept und die Bedeutung von Sprache, Stille, Spiel und Kreativität. Im Kurs werden Sie zahlreiche Geschichten erleben und auch selbst eine Geschichte präsentieren und ergründen. Sie üben sich in und mit der Kursgruppe ein in die pädagogische und theologische Haltung, die Godly Play zugrunde liegt.

Die Teilnahme am Kurs wird mit einem Zertifikat als „Godly Play-Erzähler:in“ bestätigt.



Zielgruppe:

Eingeladen sind alle, die gerne Godly Play-Geschichten erzählen wollen (in der Schule, in der KiTa, in der Kinderkirche, Kindern und Erwachsenen in der Gemeinde...), Erzieher: innen und Pastoralreferent:innen.

Voraussetzung:

Voraussetzung zur Teilnahme an diesem Erzählkurs ist die Teilnahme an einer Einführungsveranstaltung Godly Play.

Hinweise:

Wir werden im Kurs viel Zeit auf dem Boden sitzen. Bitte bringen Sie sich warme Socken, ein Sitzkissen oder auch einen Sitzhocker mit.





Termin	Einführung online: Sa, 25.01.2025, 09.00 Uhr – 16.00 Uhr 1.Modul: Fr, 07.03.2025, 16.00 Uhr – So, 09.03.2025 13.30 Uhr 2.Modul: Fr, 04.04.2025, 16.00 Uhr – So, 06.04.2025 13.30 Uhr
Ort	Katholische Akademie Stapelfeld, Stapelfelder Kirchstraße 13, 49661 Cloppenburg
Leitung	Julica Boyken, Godly Play-Fortbildnerin Birgit Holstein, Godly Play-Fortbildnerin
Kosten	360,00 Euro
Anmeldung	bis 19.02.2025, verwaltung@ka-stapelfeld.de
Seminar-Nr.	Einführung online: 89181 1. Modul: 88225 2. Modul: 88226



Die bewegende Kraft des Glaubens (er) leben ... an besonderen Orten

Kreativ-Werkstatt für neue liturgische Formate

Folgende Ideen und Möglichkeiten laden zur weiteren Inspiration und Entwicklung von eigenen kreativen Formaten ein: Einen guten Wein mit „Andacht genießen“ oder ein Treffen „auf eine Kaffeelänge“ erleben. Die Fastenzeit mit besonderen Ge(h)beten und mit Elementen der Stille und des Innehaltens gestalten. Jeder Monat bietet eine Fülle von Gelegenheiten, den Glauben kreativ und vielleicht auf eine ungewohnte Weise zu feiern. Nehmen Sie die Ideen als

kreative Anregung für eine Umsetzung in Ihrer Gemeinde mit.

Sie werden an diesem Tag mit kurzen spirituellen Impulsen und thematischen Einheiten begleitet. Es wird Zeit zum Innehalten, für Gespräch und Auseinandersetzung geben. Nutzen Sie die Möglichkeit, voneinander zu profitieren, dazu laden wir Sie herzlich ein.

Termin	Sa, 08.03.2025, 10.00 Uhr – 16.30 Uhr
Ort	St. Antoniushaus, Klingenhagen 6, 49377 Vechta
Leitung	Petra Focke
Kosten	30,00 Euro
Anmeldung	bis 20.02.2025, verwaltung@ka-fachstelle.de
Seminar-Nr.	89087



Probier's mal aus

Lebendig und kreativ Familiengottesdienste gestalten

„Gemeinsam den Glauben entdecken“, das wünschen sich Familien mit Kindern von ihrer Kirchengemeinde vor Ort. Dafür braucht es Gottesdienste, die Erwachsene und Kinder berühren und ihren Fragen Raum geben. Dabei sollen Spaß, Freude und Lebendigkeit spürbar werden, wenn gemeinsam die Botschaft Gottes ergründet wird. Sie für alle verständlich in den Alltag zu transportieren, ist dabei Aufgabe und Herausforderung eines Familiengottesdienst Teams in heutiger Zeit.

Durch die Teilnahme an dieser Fortbildung gewinnen Sie unter anderem:

- kreative Methoden der Mitgestaltung im Gottesdienst
- Sicherheit im Erschließen von biblischen Texten
- Verschiedene Methoden des biblischen Erzählens

Termin	Fr, 28.03.2025, 17.00 Uhr – So, 30.03.2025, 13.30 Uhr
Ort	Katholische Akademie Stapelfeld, Stapelfelder Kirchstraße 13, 49661 Cloppenburg,
Leitung	Tanja Gamers
Kosten	105,00 Euro
Anmeldung	bis 13.03.2025, verwaltung@ka-stapelfeld.de
Seminar-Nr.	88799



Gottesdienste im Pflegeheim

Empathisch und kreativ gestalten

Die Gestaltung von Gottesdiensten im Pflegeheim erfordert besondere Sensibilität und Kreativität. Unter dem Leitgedanken „Glaube-Hoffnung-Heimat“ sollen diese Gottesdienste älteren Menschen einen Raum bieten, indem sie sich geborgen, verstanden und spirituell gestärkt fühlen.

In dieser Fortbildung werden praxisnahe Methoden und einfühlsame Ansätze vermittelt, um Gottesdienste in Pflegeheimen so zu gestalten, dass sie den speziellen Bedürfnissen ihrer Bewohner gerecht werden.

Zielgruppe: Dieser Kurs richtet sich im Besonderen an Mitarbeiterinnen und Mit-

arbeiter in Pflege- und Altenheimen, die Andachten und Wortgottesdienste für ihre Bewohner anbieten möchten.

Durch die Teilnahme an dieser Fortbildung gewinnen Sie unter anderem:

- ein fundiertes Wissen über Aufbau und Struktur der Liturgie
- Sicherheit im Erschließen von biblischen Texten
- verschiedene Methoden des biblischen Erzählens
- Sicherheit im Einsatz von Symbolen und kreativen Elementen

Termin	Mi, 24.09.2025, 09.00 Uhr – 17.00 Uhr
Ort	Katholische Akademie Stapelfeld, Stapelfelder Kirchstraße 13, 49661 Cloppenburg
Leitung	Tanja Gamers und angefragte Referenten
Kosten	30,00 Euro
Anmeldung	bis 08.09.2025, verwaltung@ka-fachstelle.de
Seminar-Nr.	89125



Mit Dir in unserer Mitte

Seminartag zur Gestaltung von (Lichter-)Andachten für Verstorbene

Traditionell wird in vielen Gemeinden in den Tagen vor der Beerdigung gebetet als Zeichen der Anteilnahme und der Zusammengehörigkeit mit den nahen Angehörigen, mit der Verstorbenen, mit dem Verstorbenen. Anstelle des traditionellen Rosenkranzgebets haben sich alternative und teils sehr individuelle Formen des gemeinsamen Gedenkens und Betens etabliert wie beispielsweise die Lichterandacht.

Die Erfahrung zeigt, dass es immer weniger Menschen gibt, die diese Andachten, Rosenkranzgebete oder andere Formate

vorbereiten und entsprechend auch die Leitung übernehmen können. Die Vorbereitung und Durchführung kann in der jeweiligen Familie, Nachbarschaft, dem Freundeskreis usw. selbst übernommen werden. Ebenso gibt es aber auch Menschen, die dies unterstützend für die Trauernden übernehmen können. Neben der Reflexion der eigenen Spiritualität bieten wir Ihnen praxisorientierte Möglichkeiten an, wie Sie das Nachbarschaftsgebet, Totengebet oder eine Lichterandacht gestalten können.

Termin	Sa, 08.11.2025, 10.00 Uhr – 16.30 Uhr
Ort	St. Antoniushaus, Klingenhagen 6, 49377 Vechta
Leitung	Petra Focke
Kosten	30,00 Euro
Anmeldung	bis 23.10.2025, verwaltung@ka-fachstelle.de
Seminar-Nr.	89088



Unbekanntes hinter alten Mauern

Kirchenräume mit Kindern erkunden lernen



Fachstelle für Pastorale Bildung und Begleitung

Sicher steht auch in Ihrem Ort eine alte Kirche voller Geheimnisse und Geschichten. Dann wäre es doch an der Zeit, diese Schatzkammer einmal zu erkunden und erlebbar zu machen. Doch wie entschlüs-

selt man einen Kirchenraum, der meist ein architektonisches Meisterwerk ist und nach spirituellen Erfahrungen riecht?

Mit Hilfe von methodischen und kreativen Tools möchten wir Ihnen zeigen, wie Sie ganz lebendig, spannend und praxisnah die Geschichte Ihrer Kirche vor Ort erzählen können.

Termin	auf Anfrage in Ihrer Gemeinde vor Ort
Dauer	ca. 3 Stunden
Leitung	Tanja Gamers



365 Tage – Feiern mit Gott

Eigene Projekte im Kirchenjahr für Familien vor Ort, in Ihrem Sozialraum, konzipieren.



Fachstelle für Pastorale Bildung und Begleitung

Das Kirchenjahr bietet eine reiche Fülle an Festen, die sich mit ihren eigenen Themen und Inhalten hervorragend für kreative und pädagogische Projekte mit Familien eignen. Von Advent und Weihnachten über Ostern bis hin zu Pfingsten und Erntedank – jeder dieser besonderen Zeiten kann genutzt werden, um die christlichen Traditionen im hier und heute verständlich zu vermitteln.

Durch die Teilnahme an dieser Fortbildung gewinnen Sie:

- ein Verständnis für das Kirchenjahr mit Godly Play
- einen neuen Blick auf Ihre Zielgruppe und die Potenziale vor Ort
- Sicherheit beim Erstellen einer eigenen Konzipierung

Termin	auf Anfrage in Ihrer Gemeinde vor Ort
Dauer	ca. 3 Stunden
Leitung	Tanja Gamers





Qualifizierungskurse in der Liturgie

Ausbildung der Sakristane
in Kooperation mit dem Bischöflichen Münsterschen Offizialat Vechta

Auch der vierte Durchgang unserer Küsterausbildung für den Offizialatsbezirk Oldenburg ruht auf drei Säulen: Lerngemeinschaft, Weggemeinschaft, Glaubensgemeinschaft. Zwei Kurseinheiten in zwei Blöcken, Brandschutzseminar, Hausarbeiten, Prüfungen, Erste-Hilfe-Kurs, Präventionsschulung und Praktika an drei Sonntagen bilden das Kurskonzept, sowie eine spirituelle Rahmung durch tägliches Morgenlob und Eucharistiefeiern.

Küsterausbildung im Officialatsbezirk

Informationsabend

Wir stellen vor: „Ausbildung zur Küsterin bzw. zum Küster“ – ein überraschend vielfältiges und anspruchsvolles Berufsbild. Was sich dahinter verbirgt und wie die konkrete Ausbildung verläuft – all dies ist Thema an diesem Informationsabend. Wenn Sie Interesse daran haben, diese berufliche Ausbildung zu absolvieren, sprechen Sie bitte mit Ihrem Pfarrer.

Termin	Terminplan für die gesamte Ausbildungsdauer:
	20.-21.01.2025 Brandschutz
	24.-28.02.2025 Werkwoche I
	02.06.2025 Präventionsschulung
	06.-10.10.2025 Werkwoche II
	18.11.2025 Schriftliche Prüfung
	13.01.2026 Mündliche Prüfung
	27.01.2026 Zeugnisübergabe
Leitung	Marianne Hettrich, Pfr. PD Dr. Marc Röbel
Kosten	auf Anfrage



„Wirkungsvolle und authentische Stimme“ Seminar für Stimmbildung

Der Klang der Stimme ist zentral für die Lesung, weil sich so viel darin ausdrückt: Fühle ich mich mit meiner Stimme wohl und habe ich ein gutes Standing? Kommt meine Sprechabsicht bei den Zuhörenden an? Wie entspannt und gerne hört die Gemeinde mir zu? Kann ich auch im akustischen Klangraum der Kirche und vor großen Gruppen stimmlich bei den Zuhörenden ankommen?

Das Seminar vermittelt Stimmtechniken (Atmung, Haltung, Tonus, Artikulation, Modulation) für den Einsatz als Lektor oder Lektorin oder die Leitung von Wort-Gottes-Feiern:

- für eine entspannte Stimme in unterschiedlichen Situationen

- über die Wirkung der Stimme und der Sprechweise auf mein Gegenüber
- zum schonenden Umgang mit der Stimme
- über hilfreiche Einflussfaktoren auf den eigenen Stimmklang

Eingeladen sind alle, die bereit sind, sich auf unterschiedliche, vielleicht auch ungewohnte Einzel- und Gruppenübungen einzulassen. Sie bekommen Begleitmaterial und Strategien zur Umsetzung im Alltag mit nach Hause.

Termin	Sa, 01.02.2025, 09.00 Uhr – 16.15 Uhr
Ort	St. Antoniushaus, Klingshagen 6, 49377 Vechta
Leitung	Petra Focke
Leitung	Andrea Reckers
Kosten	30,00 Euro
Anmeldung	bis 16.01.2025, verwaltung@ka-fachstelle.de
Seminar-Nr.	89089



Kommunionhelferschulung

Praxisseminar zur Erlangung der Kirchlichen Beauftragung für den Kommunionhelferdienst

Kommunionhelferinnen und Kommunionhelfer kommen aus der Gemeinde und üben ihren Dienst für die Gemeinde aus. Sie können Spender der Heiligen Kommunion in der Messfeier wie auch im Krankenhaus, Altenheim oder in einer Hausfeier sein. Der Kurs dient der inneren und äußeren Vorbereitung auf diesen liturgischen Dienst. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erlangen

damit die „Kirchliche Beauftragung mit dem Kommunionhelferdienst“, die ihnen dann in Form einer Urkunde in der Gemeinde vom Pfarrer überreicht wird. Interessierte wenden sich bitte zuerst an den leitenden Pfarrer ihrer Pfarrei. Die Anmeldung kann nur im Auftrag des Pfarrers über das zuständige Pfarrbüro erfolgen.

Termin I	Sa, 08.02.2025, 08.45 Uhr – 18.00 Uhr
Seminar-Nr.	88920
Termin II	Sa, 27.09.2025, 08.45 Uhr – 18.00 Uhr
Seminar-Nr.	88924
Ort	Katholische Akademie Stapelfeld Stapelfelder Kirchstraße 13, 49661 Cloppenburg
Leitung	Pfr. PD Dr. Marc Röbel, Tanja Gamers
Kosten	30,00 Euro
Anmeldung	verwaltung@ka-fachstelle.de



Die Schönheit der Liturgie entdecken

Ausbildungskurs zur Leitung von Wort-Gottes-Feiern

Der Grundkurs zur Leitung von Wort-Gottes-Feiern ist offen für alle, die mehr über Liturgie erfahren möchten, die Antworten auf ihre Fragen suchen, die Freude an liturgischen Feiern haben, sie mit allen Sinnen erleben wollen, Gott und den Anderen in der Liturgie begegnen möchten.

Der Kurs lebt davon, dass die Teilnehmerinnen und Teilnehmer aktiv ihre liturgischen Fragen und Erfahrungen einbringen können. Im Basiskurs wird Raum gegeben für praktische Übungen, gemeinsame Gottesdienste und Gebet.

Der Basiskurs umfasst u.a. folgende Aspekte:

- Reflexion und Vergewisserung des eigenen Glaubens
- Grundkenntnisse im Bereich der Liturgie und der liturgischen Vollzüge
- Kenntnisse und Methoden zur Vorbereitung und Durchführung von Wort-Gottes-Feiern und weiteren liturgischen Angeboten

- Aufbau und Dramaturgie der Wort-Gottes-Feier (an Werktagen und an Sonn- und Feiertagen)
- Konkrete Übungen zum Formulieren von Gebeten und liturgiegerechten Fürbitten
- Erfahrung und Einüben der eigenen liturgischen Präsenz
- Erschließungsmöglichkeit biblischer Texte in der Vorbereitung und Feier der Liturgie

Für Menschen, die sich gerne im gottesdienstlichen Bereich ihrer Pfarrei engagieren möchten, bietet dieser Liturgiekurs eine gute Orientierung über die Vielfalt liturgischer Feiern. Sie erfahren Wissenswertes über den reichhaltigen Schatz der Liturgien. Die Anmeldung für alle Module erfolgt über die jeweilige Kirchengemeinde.



Der Grundkurs/Basiskurs „Die Schönheit der Liturgie entdecken“ beinhaltet folgende Kursmodule

Termin I Fr, 14.02.2025, 17.00 Uhr – Sa, 15.02.2025, 17.00 Uhr
Ort St. Antoniushaus, Klingenhagen 6, 49377 Vechta
Kosten auf Anfrage
Seminar-Nr. 88319

Termin II Sa, 29.03.2025, 09.30 Uhr – 17.00 Uhr
Ort St. Antoniushaus, Klingenhagen 6, 49377 Vechta
Kosten auf Anfrage
Seminar-Nr. 88320

Termin III Sa, 12.04.2025, 09.30 Uhr – 16.30 Uhr
Ort St. Antoniushaus, Klingenhagen 6, 49377 Vechta
Kosten auf Anfrage
Seminar-Nr. 88321

Leitung Petra Focke, Pfr. PD Dr. Marc Röbel
Anmeldung verwaltung@ka-fachstelle.de



Die Kunst, Gott zu feiern

Stimmbildung, liturgische Präsenz und musikalische Gestaltung

Haltung, Präsenz, Stimme in der Liturgie tragen wesentlich zu einem stimmigen und würdigen liturgischen Vollzug bei. Wer in der Leitung eines Gottesdienstes eine liturgische Rolle übernimmt, strahlt schon durch sein „Auftreten“ nonverbale Botschaften aus. Diese können zum Gelingen einer liturgischen Feier beitragen. Das gilt insbesondere für die Art, wie sich jemand bewegt, spricht, geht oder steht. Wie wirke ich, wenn ich meine liturgische Rolle wahrnehme? Wie bewege ich mich im Kirchenraum? Wie ist mein stimmlich – sprachlicher Ausdruck? Wie fördern Bewegung, Gestus und Haltung die stimmige und würdige Feier der Liturgie? Eröffnet mein „Auf-

treten“ einen „geistlichen Raum“, der die Mitfeiernden zu einem inneren Mitvollzug einlädt?

Die Liturgiekonstitution des II. Vatikanischen Konzils sieht den Gesang im Gottesdienst als „notwendigen und integrierenden Bestandteil der feierlichen Liturgie“. Melodie, Rhythmus und Instrumentierung unterstützen die Aussagen der jeweiligen Texte und Worte. Psalmen, Hymnen und Lieder werden gemeinsam oder im Wechsel gesungen und tragen zur Feierlichkeit einer Wort-Gottes-Feier bei. Dieses Thema steht im zweiten Teil unseres Tages im Mittelpunkt.

Termin	Sa, 12.04.2025, 09.30 Uhr – 16.30 Uhr
Ort	St. Antoniushaus, Klingenhagen 6, 49377 Vechta
Leitung	Petra Focke, Pfr. PD Dr. Marc Röbel
Referent	Oliver Strauch
Kosten	auf Anfrage
Anmeldung	verwaltung@ka-fachstelle.de
Seminar-Nr.	88321



Liturgie gestalten, feiern und leiten

Aufbaukurs/Qualifizierungskurs zur Leitung von Wort-Gottes-Feiern

Die Etablierung von Wort-Gottes-Feiern im kirchlichen Leben und damit einhergehend die Gestaltung von liturgischen Feiern wird in den pastoralen Großräumen immer mehr an Bedeutung gewinnen. Das Hören auf das Wort Gottes, der Lobpreis Gottes, Dank und Bitte stärken den Glauben, die Hoffnung und die Liebe. Wort-Gottes-Feiern bereichern das Leben der Gemeinden. Der Fokus dieser Kursmodule liegt darauf, die persönliche Spiritualität zu stärken, eine tragfähige Liturgietheologie zu vermitteln und die Schönheit der Liturgie zu erschließen. Der Kurs vermittelt einerseits grundlegende Aspekte der Liturgie und spezielle Kenntnisse bezüglich der Wort-Gottes-Feiern und dient andererseits der praktischen Einübung in die Leitung dieser Feiern.

Der Qualifizierungskurs umfasst konkrete Übungen zur eigenen Konzipierung von Wort-Gottes-Feiern und die Stärkung der eigenen liturgischen Präsenz.

Dieses Wochenendseminar bildet Frauen und Männer qualifiziert dazu aus, Wort-Gottes-Feiern mit Kommunionausteilung zu leiten und durchzuführen. Die Absolvierung des Basiskurses, einschließlich der Einheiten „Gottesdienst und Kirchenmusik“ sowie „Stimmbildung und liturgische Präsenz“ ist ebenso erforderlich wie die Beauftragung zur Kommunionhelferin oder zum Kommunionhelfer.

Die Anmeldung für den Aufbaukurs erfolgt nach Absolvierung des Grundkurses über die jeweilige Kirchengemeinde.

Termin	Fr, 30.05.2025, 17.00 Uhr – So., 01.06.2025, 13.00 Uhr
Ort	St. Antoniushaus, Klingenhagen 6, 49377 Vechta
Leitung	Petra Focke, Pfr. PD Dr. Marc Röbel
Kosten	auf Anfrage
Anmeldung	verwaltung@ka-fachstelle.de
Seminar-Nr.	88322



Gottes Wort eine Stimme geben

Kurs für Lektorinnen und Lektoren

Gottes Wort vorzutragen ist eine Form der Verkündigung und ein wichtiger Dienst in unseren liturgischen Feiern. Wir sind eingeladen, ja immer wieder auch aufgerufen, unsere Stimme zu erheben, um Gottes Botschaft in die Welt zu tragen und lebendig werden zu lassen. Als Lektorin oder Lektor bringen Sie Ihre Stimme in den Gottesdiensten ganz explizit ein.

Das Seminar vermittelt verschiedene Grundkenntnisse und Übungen:

- Allgemeine Hinweise zum Vortrag biblischer Texte im Gottesdienst
- Praktische Erarbeitung eines Lesungstextes
- Vortrag im Kirchenraum
- Feedback durch die Seminargruppe

Wenn auch Sie Freude daran haben, sich mit Ihrer Stimme im Gottesdienst einzubringen, fühlen Sie sich herzlich eingeladen. Wir gehen davon aus, dass Ihre Pfarrei über Ihre Anmeldung informiert ist.

Termin	Sa, 17.05.2025, 09.30 Uhr – 17.00 Uhr
Ort	St. Antoniushaus, Klingenhagen 6, 49377 Vechta
Leitung	Petra Focke, Pfr. PD Dr. Marc Röbel
Referentin	Edith Wefers
Kosten	30,00 Euro
Anmeldung	bis 01.05.2025, verwaltung@ka-fachstelle.de
Seminar-Nr.	88324



„Du fragst mich, wie ich bete ...“ (C.S. Lewis)

Intensivierungskurs – Leitung von Wort-Gottes-Feiern

Eingeladen sind alle Frauen und Männer, die den Basiskurs und Qualifizierungskurs zur Leitung von Wort-Gottes-Feiern absolviert haben und alle Interessierten. Diese Intensivierungskurse werden regelmäßig stattfinden, und wir werden jeweils ein Schwerpunktthema in den Mittelpunkt stellen. In diesem Kurs wird das Gebet – ob Einführungsgebet, Dankgebet, Schlussgebet oder das fürbittende Gebet – einen speziellen Schwerpunkt darstellen. Wer Gottesdienste vorbereitet, macht die Erfahrung, dass Gebete manchmal schneller und unkomplizierter selbst zu formulieren sind, als dass lange in Vorlagen nach passenden Texten gesucht wird. Das Ergebnis ist dann meistens ein Gebet, das sprachlich und situativ weitaus

besser aus der Gemeinde heraus spricht als jeder ausgewählte fertige Text.

Der Gestaltungsfreiraum für Wort-Gottes-Feiern ist reichhaltig und vielfältig. Wir möchten ermutigen, kreativ den eigenen Glauben zur Sprache zu bringen, etwas Neues auszuprobieren und neu die bewegende Kraft des Glaubens erlebbar zu machen. Der Austausch, die Möglichkeit der Vernetzung und das Teilen guter und bewährter Ideen bereichern das Glaubensleben in Ihrer Gemeinde. Sowohl praktische Übungen als auch die Reflektion schon durchgeführter Wort-Gottes-Feier-Formate stehen im Mittelpunkt dieses Kurses.

Termin	Fr, 10.10.2025, 17.00 Uhr – Sa., 11.10.2025, 17.00 Uhr
Ort	St. Antoniushaus, Klingenhagen 6, 49377 Vechta
Leitung	Petra Focke, Pfr. PD Dr. Marc Röbel
Kosten	auf Anfrage
Anmeldung	bis 25.09.2025, verwaltung@ka-fachstelle.de
Seminar-Nr.	88323



Lebensformen & Lebensphasen



Christlicher Glaube möchte Kraft und Orientierung geben für unser Leben, und zwar in allen seinen Formen und Phasen – in einer Partnerschaft oder als Single, verheiratet oder in einer anderen Form von Lebensgemeinschaft, mit oder ohne Kinder, alt oder jung ... Eine queersensible Pastoral ist uns dabei ein Anliegen.

Für Paare

Unsere Angebote möchten Paare unterstützen, gelingende Beziehung zu leben und den Glauben als Kraftquelle und Inspiration zu erfahren. Sie richten sich an Paare in verschiedenen Lebenssituationen: auf dem Weg zur Ehe oder schon verheiratet, genauso wie in einer anderen, auch queeren Form von Lebensgemeinschaft.

Für nähere Informationen, Beratung und Vernetzung wenden Sie sich gerne an uns!

Sabine Orth

Referentin für Ehe, Familie und Alleinerziehende,
Infos und Kontakt: www.offizialat-vechta.de/eheundfamilie

Dr. Stephan Trescher

Vorankündigung: Eine Oase für die Liebe

Candlelightdinner in Bethen

Zu einem besonderen Abend für Paare sind Sie herzlich eingeladen. Mit Gesprächsanregungen und Impulsen zum Thema Ehe, Liebe und Zusammengehörigkeit können Paare einen harmonischen Abend in Zweisamkeit genießen.

Wenn Sie Lust auf einen romantischen Abend zu zweit mit leckerem Essen, stimmungsvoller Musik und interessanten Anregungen für Ihre Partnerschaft haben,

dann sollten Sie sich für das Candlelightdinner in Bethen anmelden.

Der Abend endet mit einem kleinen Lichtergang zur Antoniuskapelle und einem Segensgebet.

Eine Veranstaltung des BMO Vechta, Bereich Ehe und Familie.

Termin	Herbst 2025, Infos: www.offizialat-vechta.de oder www.ka-stapelfeld.de/fachstelle
Ort	Haus Maria Rast, An der Wallfahrtskirche 1, 49661 Cloppenburg-Bethen
Leitung	Sabine Orth, Msgr. Dr. Dirk Költgen
Kosten	auf Anfrage
Anmeldung	Tel. 04471 170100-0



Ein Tag für uns

Kurs zur Ehevorbereitung

Gönnen Sie sich im Vorbereitungs- und Organisationsstress vor Ihrer Hochzeit etwas Zeit füreinander – und lassen Sie sich gleichzeitig für den Gottesdienst und den gemeinsamen Weg inspirieren! Wir bieten Ihnen Anregungen, damit Sie sich als Paar über Ihre Vorstellungen von Partnerschaft und Ehe austauschen können. Wir machen Sie mit dem kirchlichen Eheverständnis vertraut

und zeigen Ihnen hilfreiche Wege für den Umgang mit Konflikten und Krisen. Zudem geben wir Ihnen Tipps für eine individuelle Gestaltung des Traugottesdienstes. In allen Kursen geht unser Team auf die besondere Situation ökumenischer Paare ein, wenn es gewünscht wird. Eine Veranstaltung des BMO Vechta, Bereich Ehe und Familie.

Katholische Akademie Stapelfeld

Termin I	Sa, 08.03.2025, 09.30 Uhr – 17.00 Uhr	Seminar-Nr. 88583
Termin II	Sa, 12.04.2025, 09.30 Uhr – 17.00 Uhr	Seminar-Nr. 88584
Termin III	Sa, 17.05.2025, 09.30 Uhr – 17.00 Uhr	Seminar-Nr. 88789
Ort	Stapelfelder Kirchstraße 13, 49661 Cloppenburg	
Kosten	50,00 Euro pro Paar einschl. Verpflegung	
Anmeldung	verwaltung@ka-fachstelle.de	

Bildungswerk Cloppenburg e.V.

Termin	Sa, 15.02.2025, 09.30 Uhr – 17.00 Uhr	
Leitung	Bernd Strickmann	
Ort	Graf-Stauffenberg-Straße 1, 49661 Cloppenburg	
Kosten	auf Anfrage	
Anmeldung	Forum Cloppenburg (Pfarrbüro), Tel. 04471 701490-10 Sevelter Str. 4, 49661 Cloppenburg, forum@katholisch-clp.de	



Für Kreative

Kurs zur Ehevorbereitung

Gestalten Sie Ihr kirchliches Hochzeitsfest ganz persönlich und individuell! In diesem Abendkurs machen wir Sie mit den Riten und Symbolen der Trauung vertraut. Sie erfahren alles über den Ablauf, die Elemente und die Gestaltungsmöglichkeiten des Got-

tesdienstes – und wir machen Ihnen Vorschläge für Lieder, Texte und Geschichten.

Eine Veranstaltung des BMO Vechta, Bereich Ehe und Familie.

Termin	Do, 20.03.2025, 19.30 Uhr – 22.00 Uhr
Ort	Katholische Akademie Stapelfeld, Stapelfelder Kirchstraße 13, 49661 Cloppenburg
Leitung	Annen Hunfeld-Warinking Karsten Hilgen (ev.-luth. Pfarrer)
Kosten	19,00 Euro pro Paar
Anmeldung	verwaltung@ka-fachstelle.de
Seminar-Nr.	88585



Kanutour für Paare

Kurs zur Ehevorbereitung

Raus aus dem Seminarraum, rauf aufs Wasser: Machen Sie Ihre Ehevorbereitung gemeinsam mit anderen Paaren im Rahmen einer Kanutour! Sie können dieses Angebot auch nutzen, wenn Sie schon länger gemeinsam unterwegs sind. Denn eine Beziehung und eine Kanutour haben erstaun-

liche Gemeinsamkeiten. Mal gibt es ruhiges Fahrwasser, mal stürmische Zeiten. Und Sie müssen entscheiden, wo es hingehen soll und wer das Steuer übernimmt.

Eine Veranstaltung des BMO Vechta, Bereich Ehe und Familie.

Termin	Sa, 21.06.2025, 9.00 Uhr – 18.00 Uhr
Ort	Einstieg im Pfarrheim St. Peter, Wildeshausen Kanutour auf der Hunte von Wildeshausen nach Dötlingen/Ölmühle – Abschluss im Pfarrheim St. Peter
Leitung	Christoph Warnking
Kosten	60,00 Euro Kursgebühr pro Paar Boote mit Ausrüstung sowie Tourenbegleitung werden gestellt
Anmeldung	Tel.: 04441 872-204 oder 04441 872-210 Mail: eheundfamilie@bmo-vechta.de



Paarpilgern

Zu zweit unterwegs

Ein Angebot für Paare, die gerne pilgern und gleichzeitig etwas mehr für Ihre Partnerschaft tun möchten. Ein Kartenset bietet spirituelle Anregungen und auch kreative Umsetzungsmöglichkeiten. 10 Karten bieten die ideale und ideelle Begleitung,

um sich als Paar mal anders in den Blick zu nehmen. Zitate aus der Bibel möchten Ihnen Kraft und Mut für Ihren weiteren Weg zusprechen.

Termin & Ort Wann immer und wo immer Sie wollen!
Unser neues Kartenset möchte Sie dabei unterstützen.

Information Tel. 04441 872-204

Kosten Das Kartenset ist kostenfrei zu bestellen
unter: 04441 872-210 oder eheundfamilie@bmo-vechta.de



Leuchtspuren

Auszeit für Paare auf Langeoog

Entdecken Sie Leuchtspuren Gottes in Ihrem Leben als Paar! Erleben Sie Spiritualität als Ressource und Bereicherung für Ihre Beziehung!

Wir begleiten Sie auf Ihrer Spurensuche und laden Sie ein zu Austausch und verschiedenen spirituellen Übungen - allein, als Paar und in der Gruppe. Zwischendurch ist

Zeit für Zweisamkeit, sich den Wind um die Nasen wehen zu lassen, die wunderschöne Insel Langeoog zu erkunden und auf das Meer zu schauen.

Willkommen sind alle Paare, ob verheiratet oder in einer anderen, auch queeren Form von Lebensgemeinschaft. Wir freuen uns auf Sie!

Termin	Fr, 19.09.2025, 14.00 Uhr – So, 21.09.2025, 13.00 Uhr
Ort	Hotel Bethanien Barkhausenstr. 31-33, 26465 Langeoog, www.hotel-bethanien.de Die Anreise erfolgt selbständig.
Leitung	Sabine Orth, Dr. Stephan Trescher
Kosten	245,00 Euro pro Person
Anmeldung	bis 14.07.2025, verwaltung@ka-fachstelle.de
Seminar-Nr.	89098





Für Singles

Uns ist es ein Anliegen, Menschen, die bewusst oder unfreiwillig Single sind, einen Raum für ihre eigenen Erfahrungen, Fragen und Bedürfnisse zu schaffen.

Das eigene „Er-Leben“ ernst nehmen

Ein Wochenende für Alleinlebende

Allein zu leben wird oft mit Einsamkeit gleichgesetzt und ist negativ besetzt. Die Gründe dafür sind jedoch sehr unterschiedlich: Die einen wollen keine Beziehung, andere sind verwitwet, geschieden oder leben getrennt von ihren Partnern oder Partnerinnen. Ebenso individuell ist die Art, mit dem Alleinleben umzugehen. Dabei muss Alleinsein nicht Einsamkeit bedeuten.

Viele Menschen entscheiden sich ganz bewusst dafür, allein zu leben und führen so ein selbstbestimmtes Leben. Sie empfinden es als Freiheit, allein zu leben. Zeit mit sich selbst zu verbringen, ist etwas, was man lernen muss und lernen kann. Dieses

Wochenende bietet Männern und Frauen Gelegenheit, sich selbst neu auf die Spur zu kommen: Was gönne ich mir und macht Lust auf mein Leben?

Achtsame Wertschätzung für sich selbst entwickeln, Lebenssituationen neu überdenken, Erfahrungen austauschen, Beziehungen in den Blick nehmen, dafür wird es Raum und Zeit geben. In einer guten Ausgewogenheit zwischen Anregungen, inhaltlichen Einheiten und spirituellen Impulsen möge dieses Wochenende ermutigen: Dem Leben, der Lebendigkeit auf der Spur zu bleiben.

Termin	Sa, 27.09.2025, 10.00 Uhr – So, 28.09.2025, 13.00 Uhr
Ort	St. Antoniushaus, Klingenhagen 6, 49377 Vechta
Leitung	Petra Focke
Kosten	70,00 Euro
Anmeldung	bis 11.09.2025, verwaltung@ka-fachstelle.de
Seminar-Nr.	89090



Für Familien

Familien sind bunt und vielfältig wie das Leben selbst und stehen vor vielen Herausforderungen. Es gibt sowohl gute als auch schwierige Zeiten miteinander. Familie ist der erste Erfahrungsort für Liebe, Vertrauen, Geborgenheit, Achtung, Gerechtigkeit, Vergebung und Glaube. Oder um es mit dem päpstlichen Schreiben „Amoris Laetitia“ auszudrücken: „Die Familie ist die erste Schule der menschlichen Werte, wo man den rechten Gebrauch der Freiheit lernt.“

Unsere Angebote möchten Sie in Ihrem Familienalltag unterstützen, stärken und beleben.



Paare, Familien, Alleinerziehende unterstützen!



Fachstelle für Pastorale Bildung und Begleitung

Was brauchen Familien bei uns vor Ort? Wo und wie finden wir Anknüpfungspunkte, um sie in ihrem Alltag zu unterstützen?

Was ist erforderlich, damit Paare und Familien ihren Alltag aus einer lebendigen Gottesbeziehung heraus gestalten können und sich auch in Zukunft in Kirche beheimatet fühlen?

Pastorale Seelsorge im Bereich von Partnerschaft, Ehe und Familie hat vom Evangelium her den Auftrag, Hilfestellung zu gelingendem Leben zu geben. Ehe- und Familienpastoral nimmt die Sehnsüchte und auch Ängste von Menschen in den Blick. Sie unterstützt und begleitet Paare, Mütter, Väter und Kinder.

Wir bieten:

- Unterstützung bei Planung und Durchführung von Veranstaltungen vor Ort
- Beratung der Sachausschüsse zu den Themen Partnerschaft, Ehe, Familie, Alleinerziehende
- Impulsgebung zur Gestaltung von gelungenem Ehe- und Familienleben
- Erarbeitung und Bereitstellung von Materialien
- Themenreferate rund um Ehe, Partnerschaft, Familienleben

Dieses Angebot können Sie als Veranstaltung vor Ort für Ihren Pastoralen Raum, Ihre Pfarrei, Ihre Gruppen oder Ihren Verband buchen.

Leitung: Sabine Orth



Vorankündigung Großeltern-Enkelkinder-Wallfahrt 2025

Generationen im Glauben unterwegs. Miteinander den Glauben teilen und feiern.
Für Kinder im Grundschulalter. Verpflegung bitte selber mitbringen, Getränke werden zur Verfügung gestellt.

Termin	Samstagnachmittag im Herbst 2025
Info	www.offizialat-vechta.de oder www.ka-stapelfeld.de/fachstelle
Ort	Wallfahrtsbasilika Bethen
Ablauf	Start und Abschluss in der Basilika, Wallfahrt in Stationen, „Picknick aus dem Rucksack“
Leitung	Team und Pfarrer Dr. Dirk Költgen, Bethen Sabine Orth, BMO Vechta
Anmeldung	Tel. 04471 70100-0



Segenszeit

Familienexerzitien

Sie dürfen sich Zeit gönnen für die eigene Spiritualität und Gottesbeziehung. Sie können sich für den Familienalltag stärken lassen mit Segen – mit Kraft und Wohlwollen. Die göttliche Zusage an Abraham gilt auch uns: „Ich werde dich segnen und ein Segen wirst du sein“ (nach Genesis 12,2-3).

Der Kurs ermöglicht Zeit für sich und Zeit mit der Familie. Neben einem gemeinsamen Start und Abschluss des Tages sind die Familien zu den Mahlzeiten und zur Mittagspause zusammen. Am Vormittag und am Nachmittag haben die Erwachsenen Zeit für spirituelle Übungen, Impulse und Austausch in der Gruppe, persönliche Zeit im Schwei-

gen sowie ein tägliches Einzelgespräch. Für die Kinder wird parallel ein spielerisches und kreatives Programm gestaltet, das ihnen einen altersgerechten Kontakt mit dem Glauben ermöglicht. Beim gemeinsamen Abendgottesdienst können die Erfahrungen vom Tag geteilt werden.

Die Exerzitien richten sich an alle Familien – Eltern mit Kindern, Ein-Eltern-Familien, Patchworkfamilien und Kinder mit ihren Großeltern oder Paten. Kinder können im Alter von 4 – 14 Jahren teilnehmen. Sie werden betreut von einem Team qualifizierter Jugendlicher und Junger Erwachsener vom Kreativhaus der Akademie Stapelfeld.

Termin	Mo, 04.08.2025, 18.00 Uhr – Fr, 08.08.2025, 13.00 Uhr
Ort	Katholische Akademie Stapelfeld, Stapelfelder Kirchstr. 13, 49661 Cloppenburg
Leitung	Sabine Orth, Dr. Stephan Trescher
Kosten	295,00 Euro für Erwachsene, 230,00 für Kinder (ab dem 3. Kind kostenfrei)
Anmeldung	bis 02.07.2025, verwaltung@ka-fachstelle.de
Seminar-Nr.	88688





Christlich und Queer

Wir setzen uns für eine kirchliche Kultur ein, in der Menschen mit verschiedenen sexuellen Orientierungen und geschlechtlichen Identitäten willkommen und vor Diskriminierung geschützt sind. Dafür vernetzen wir uns mit Personen und Gruppen, die sich für LSBTIQ+ engagieren.

Wir sind ansprechbar für Menschen, die sich als LSBTIQ+ verstehen, ihre Angehörigen und Personen, die sich mit ihnen verbunden fühlen. Melden Sie sich gerne bei uns mit Ihrem Anliegen! Bei Bedarf versuchen wir auch einen Kontakt zu Seelsorger*innen vor Ort zu vermitteln.

Wenn Sie Interesse haben, sich in Ihrer Pfarrei oder kirchlichen Einrichtung, in Ihrem Team, Gremium oder Ihrer Gruppe mit dem Thema „Christlich und Queer“ auseinanderzusetzen und für die Bedürfnisse queerer Menschen zu sensibilisieren, wenden Sie sich an uns! Gerne unterstützen wir Sie dabei durch Information und Beratung, durch Veranstaltungsformate entsprechend Ihren Bedarfen und die Vermittlung von Referent:innen.

Dr. Marc Röbel
Dr. Stephan Trescher

Umgang mit LSBTIQ+ im Alter

Fachtag für Haupt- und Ehrenamtliche in Caritas und Pastoral

Im Blick auf die ältere Generation rechnet man noch wenig mit Menschen, die lesbisch, schwul, bisexuell, trans, inter oder queer sind. Aber sie sind da. Viele sind in ihrer sexuellen Orientierung oder geschlechtlichen Identität nicht sichtbar. Dennoch bringen sie ihre ganz eigenen Erfahrungen, Bedürfnisse und Sensibilitäten mit – nicht zuletzt durch ihre Diskriminierungsgeschichte.

Der Fachtag richtet sich an Haupt- und Ehrenamtliche, die in Pflege und Betreuung, in Seelsorge und Besuchsdiensten alten Menschen begegnen. Mit Fachvorträgen und Workshops sensibilisiert er für die

besonderen Erfahrungen und Bedarfe von LSBTIQ+ im Alter. Wie gestaltet sich ihre Lebenslage? Altern Menschen, die nicht heterosexuell oder nicht eindeutig als männlich oder weiblich erkennbar sind, anders? Welche Herausforderungen bestehen? Wie kann ganz praktisch mit ihnen umgegangen werden?

Veranstaltet wird der Fachtag in Kooperation zwischen der Universität Vechta – Institut für Gerontologie, dem Landes-Caritasverband für Oldenburg e. V. und der Fachstelle für Pastorale Bildung und Begleitung.

Termin	Do, 06.11.2025, 09.00 Uhr – 16.30 Uhr
Ort	Kath. Akademie Stapelfeld, Stapelfelder Kirchstraße 13, 49661 Cloppenburg
Leitung	Stefan Kliesch, Prof. Dr. Andrea Teti, Dr. Stephan Trescher
Kosten	60,00 Euro für HA / 30,00 Euro für EA
Anmeldung	bis 21.09.2025, verwaltung@ka-fachstelle.de
Seminar-Nr.	88756



Insel-Zeit

Spiritual Self-Care für Queere

„Wer sich selbst nichts gönnt, wie sollte der andern Gutes tun?“ (Sir 14,5) Selbstsorge, Freundschaft und Solidarität mit sich sind biblisch die Basis von Nächstenliebe. Queere Menschen fühlen sich in der Annahme ihrer selbst häufig vor besondere Herausforderungen gestellt – durch Diskriminierungserfahrungen, durch das Verinnerlichen von äußerer Ablehnung oder durch Minderheitenstress. Wie können wir uns stärken? Und welche Art von Glaube kann hilfreich sein?

Wir legen vom Festland ab und gönnen uns eine Auszeit auf der Insel Wangerooge.

Wir stärken uns in unserer Selbstsorge und unserem Selbstmitgefühl durch Achtsamkeitsübungen in Bewegung und Stille. In Gebet, Impulsen und Austausch begeben wir uns auf die Suche nach einer Spiritualität, die freundlich und lebensförderlich ist. Es gibt Zeiten für sich und in der Gruppe. Neben dem Kopf werden Sinne und Herz angesprochen. Meer und Natur laden ein, draußen unterwegs zu sein.

Angesprochen sind Menschen, die sich selbst als LSBTIQ+ verstehen.

Termin	Fr, 21.11.2025, 17.00 Uhr – Mo, 24.11.2025, 14.00 Uhr
Ort	Haus Ansgar Wangerooge
Leitung	Iris Horstmann, Dr. Stephan Trescher
Kosten	200,00 Euro (EZ) / 190,00 Euro (DZ)
Anmeldung	bis 13.10.2025, verwaltung@ka-fachstelle.de
Seminar-Nr.	89099



Predigtreihe in Stapelfeld

Queere (Glaubens-)Geschichten

Worte wie „homosexuell“ oder „queer“ waren im kirchlichen Sprachgebrauch lange Zeit tabu. Aber auch außerhalb der Kirche sind Homo- oder Transphobie bis heute ein weit verbreitetes Phänomen. Seit der bundesweiten Aktion „Out in Church“ treten immer mehr Menschen aus dem Schatten, die anders leben und lieben als es die katholische Sexualmoral lange Zeit vorgab.

Die Stapelfelder Heilig-Kreuz-Gemeinde versteht sich als Kirche der offenen Tür. In ausgewählten Sonntagsgottesdiensten (jeweils um 10.00 Uhr) laden wir queere Christinnen und Christen ein, ihre Erfahrungen mit uns zu teilen. Sie werden uns in Predigten bzw. persönlichen Zeugnissen von ihren Erfahrungen erzählen: Geschichten von Verletzungen, aber auch von Heilungen und Hoffnungen – vielleicht sogar von queeren Berufungen.

Die Gottesdienste beginnen jeweils um 10.00 Uhr. Im Anschluss (ca. 11.00 Uhr) sind alle Interessierten zu einem vertiefenden Nachgespräch eingeladen, das ebenfalls in der Kirche stattfindet.

Ein Projektchor gestaltet den Gottesdienst mit. Bei Interesse melden Sie sich bitte bei Natascha Herpich (0171 9855302).

Die aktuellen Termine finden sich auf der Fachstellenhomepage:
www.ka-stapelfeld.de/fachstelle.



Queer-Gottesdienst & Stammtisch

Herzliche Einladung, mit uns Gottesdienst zu feiern! Wir freuen uns über queere Menschen und alle, die sich mit uns verbunden fühlen.

Nach dem Gottesdienst besteht die Möglichkeit, bei einem Getränk in gemütlicher Runde beisammen zu sein.

Ort Kapelle der Katholischen Akademie Stapelfeld

Termin Die aktuellen Termine finden sich auf der Fachstellenhomepage:
www.ka-stapelfeld.de/fachstelle



Als queerer Mensch im Oldenburger Münsterland

Erzähl-Café

Das Oldenburger Münsterland mit seiner ländlichen und katholischen Prägung stellt Menschen, die lesbisch, schwul, bi, trans, inter, queer ... sind, häufig vor besondere Herausforderungen. Sie sind eingeladen, von Ihren Erfahrungen zu erzählen, von Schwierigem und Schönem, von Früher und Heute. Voneinander zu hören, kann bereichern und Gemeinschaft erleben lassen.

Angesprochen sind Menschen, die sich als LSBTIQ+ verstehen. Das Erzähl-Café bietet einen Safer Space. Erzähltes wird vertraulich behandelt und nicht bewertet oder diskutiert. Jede:r darf, keine:r muss erzählen. Wir treffen uns gemütlich bei einem Getränk im Café der Kirche am Campus Vechta. Wir haben den Raum für uns. Nach dem moderierten Erzähl-Teil ist Zeit für informelle Begegnung.

Termin	Do, 13.03.2025, 19.00 – 21.00 Uhr
Ort	Café der Kirche am Campus Vechta, Feldmannskamp 1
Moderation	Dr. Stephan Trescher

Die Teilnahme ist kostenfrei. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.



Regenbogenflagge!?

Queersensibel Pastoral gestalten



Fachstelle für Pastorale Bildung und Begleitung

Sie möchten verstehen, welche Menschen und Lebenserfahrungen hinter LSBTIQ+ stehen? Sie möchten Ihre Gemeinde, ihre kirchliche Einrichtung als Ort gestalten, an dem sich Personen, die lesbisch, schwul, bisexuell, trans, inter, queer ... sind, willkommen fühlen? Was brauchen sie? Wie kann Diskriminierung überwunden werden? Welche sichtbaren Zeichen können helfen? Welche Aktionen können das Thema aufgreifen? Wie können Liturgie und Katechese queer-freundlich gestaltet werden? ...

Gerne gestalten wir für Sie eine Info-Einheit oder einen Workshop von 1h bis zu einem Tag. Dieses Angebot können Sie als Veranstaltung vor Ort für Ihre kirchliche Einrichtung, Pfarrei, Gruppe, Ihren Pastoralen Raum oder Verband buchen.

Leitung: Dr. Stephan Trescher





Anmeldung und Finanzierung

Die Kosten bei Kursen mit Übernachtung für ehrenamtlich Engagierte sind durch einen Zuschuss aus dem Fachstellenhaushalt um die Hälfte reduziert. Tages-, Halbtages- und Abendveranstaltungen für Haupt- und Ehrenamtliche sind ebenfalls bereits kostenreduziert.

Ehrenamtlich Engagierten empfehlen wir, um eine Kostenübernahme bzw. eine Kostenreduktion in der Pfarrei oder kirchlichen Einrichtung anzufragen, in der sie tätig sind oder in Zukunft tätig werden möchten.

Hauptamtliche im Pastoralen Dienst oder in den verschiedenen kirchlichen Einrichtungen werden gebeten, bei ihrem Anstellungsträger einen Fortbildungs- oder Exerzitienantrag zur Kostenübernahme zu stellen.

Einen Hinweis möchten wir uns noch erlauben. In unserem Programm finden Sie an manchen Stellen Anmeldefristen. Diese haben wir vermerkt, da die Bildungshäuser aufgrund der Allgemeinen Geschäftsbedingungen bei Stornierungen der Veranstaltungen oder bei deutlich abweichender Zahl der Teilnehmenden Stornierungskosten/Ausfallgebühren erheben.

Bitte haben Sie Verständnis und melden Sie sich frühzeitig zu den von Ihnen anvisierten Kursen und Veranstaltungen an.

Externe Referentinnen und Referenten

Simone Althoff: Dipl. Sozialpädagogin, Systemische Organisationsberaterin, Referentin Fachstelle Pastoralentwicklung | Engagementförderung + Fachstelle Kirchliche Organisationsberatung im Bistum Münster

Julica Boyken: Diakonin, Dipl. Religionspädagogin, Kindergottesdienstbeauftragte, Godly Play Fortbildnerin

P. Sebastian M. Debour OSB: Theologe, Pastoralpsychologe, Ehe-, Familien- und Lebensberater, Geistlicher Begleiter, Benediktiner im Kloster Gerleve

Karsten Hilgen: Pfarrer ev.-luth. Kirchengemeinde Visbek-Langförden

Sonja Hillebrand: Referentin in der Pastoralentwicklung im Bischöflich Münsterschen Offizialat, Promoviert im Fachgebiet biblische Theologie

Dr. Annette Höing: Referentin im Bischöflichen Generalvikariat Münster in den Bereichen Exerziten, Spiritualität und Glaubenskommunikation

Birgit Holstein: Godly Play Fortbildnerin

Iris Horstmann: Referentin für Diversität im Bischöflichen Generalvikariat Münster, Supervisorin, Religionspädagogin

Annlen Hunfeld-Warning: Dipl. Sozialarbeiterin, Jugendhilfeplanerin, Betriebswirtin

Stefan Kliesch: Stabsstelle für Ethik, Profil & Spiritualität beim Landes-Caritasverband für Oldenburg

Msgr. Dr. Dirk Költgen: Wallfahrtsdirektor St. Marien Bethen

Franz Meurer: Pfarrer der katholischen Kirchengemeinde St. Theodor und St. Elisabeth in den Stadtteilen Vingst und Höhenberg in Köln

Lisa Oesterheld: Pastoralreferentin i.R. und Geistliche Begleiterin

Michael Oesterheld: Coach und Ehe-, Familien- und Lebensberater i.R.

Alexander Oldiges: Theologe, Bildungsreferent, Freiwillige Soziale Dienste Bistum Münster gGmbH

Sabine Orth: Referentin für Ehe, Familie und Alleinerziehende im Bischöflich Münsterschen Offizialat Vechta, Diplomtheologin, Diplompädagogin, Coach (DGfC)

Dr. Elisa Prkacin: Referentin im Projekt „Pastorale Lerngemeinschaft weltweit“ bei Missio-Aachen, Referentin für pastorale Entwicklung im Bistum Münster (in Elternzeit), Wissenschaftliche Mitarbeiterin am Institut für Pastoraltheologie der WWU-Münster

Team Pastoralinstitut Manila, Philippinen:

Dr. Jessica Joy Candelario: Theologin

Aleli Gutierrez: Pädagogin: Trainerin

Father Mark Lesage CICM: Priester, Gründer und ehemaliger Leiter des Pastoral-Centers Bukal ng Tipan (spring of covenants) in Manila

Dr. Estela Padilla: Theologin, Organisations-Entwicklerin, Beraterin Asiatische Bischofskonferenz

Andrea Reckers: Supervisorin (DGsv), Coach, Logopädin, zertifizierte Mediatorin, Referentin von Stimmseminaren

Dagmar Spelsberg-Sühling: Ev. Pfarrerin i.R., Meditationslehrerin Via Cordis

Oliver Strauch: Studium der Kirchenmusik, Kirchenmusiker St. Vitus Löningen, Organist und Chorleiter, Dozent für Stimmbildung und Orgelunterricht

Bernd Strickmann: Leitender Pfarrer St. Johannes Baptist Steinfeld

Dr. Esther Sühling: Meditationsbegleiterin VIA CORDIS, Prädikantin der ev. Kirchengemeinde Billerbeck, ärztliche Psychotherapeutin in eigener Praxis

Prof. Dr. Andrea Teti (Pronomen: er/ihm): Leiter des Fachgebiets Gerontologie - Altern und Gesundheit – an der Universität Vechta

Christoph Warking: Lehrer an der BBS Marienhain in Vechta

Edith Wefers: Logopädin

Ursula Willenborg: Pastoralreferentin, Krankenschwester, Krankenhauseelsorgelerin Cloppenburg

Team



Leitung



Pfarrer PD Dr. Marc Röbel möchte dazu beitragen, dass Bildung als Schlüssel der Pastoralentwicklung entdeckt wird. Angesichts der rasanten Veränderungsprozesse in Kirche und Gesellschaft möchte er haupt- und ehrenamtlich Engagierte im Officialatsbezirk ermutigen, ihr eigenes Christsein als Antwort auf die Fragen der Zeit zu verstehen. Dazu gehört aus seiner Sicht auch das Hineinwachsen in neue Rollenbilder und die Weiterentwicklung unserer Kirchenbilder.

Qualifikation: Priester und Seelsorger · Dipl. Theologe, Promotion (Dr. theol.), Habilitation im Fach „Philosophische Grundfragen der Theologie“ · Privatdozent an der Universität Vechta · Direktor der Katholischen Akademie Stapelfeld · Leiter der Fachstelle für Pastorale Bildung und Begleitung

Telefon 04471 188-1150

E-Mail mroebe1@ka-stapelfeld.de



Petra Focke möchte den Aspekt der Eigenverantwortung in unserer Kirche in den Fokus rücken. Es ist ihr ein Anliegen, die Glaubenskommunikation zu bereichern und zu intensivieren: durch vielfältige Qualifizierungsangebote und dialogorientierte Beratung, durch Vernetzung nach innen und nach außen. Das Erschließen und Bewahren des Reichtums der Tradition ist ihr dabei genauso wichtig wie das mutige „Finden“ und „Erfinden“ zeitgenössischer Formate.

Qualifikation: Bankkauffrau · Dip. Sozialpädagogin/Sozialarbeiterin · Schuldnerberaterin · Leiterin St. Antoniushaus · stellvertretende programmatische Leitung der Fachstelle für Pastorale Bildung und Begleitung

Telefon 04441 99919-10

E-Mail focke@antoniushaus-vechta.de



Die Verwaltung und Organisation verantwortet **Herr Willi Rolfes** als Geschäftsführender Direktor.

Telefon 04471 188-1129

E-Mail wrolfes@ka-stapelfeld.de



Das Sekretariat ist von **Frau Manuela Meyer** besetzt.

Telefon 04471 188-2000

E-Mail verwaltung@ka-fachstelle.de

Unsere Referent/innen



Tanja Gamers

... möchte Menschen Mut machen, die eigene Glaubensüberzeugung zeitgemäß und kreativ in den Feierformen der Liturgie und in der Begleitung von Menschen in der Katechese zu leben, um damit, ganz selbstverständlich, ihre Kirche vor Ort partnerschaftlich mitzugestalten.

Qualifikation: Ausbildung zur Groß- und Außenhandelskauffrau · Pastoraltheologische-Pastoralpraktische Ausbildung im Institut für Diakonat und pastorale Dienste im Bistum Münster · Fernstudium Theologie an der Domschule Würzburg · Fernstudium der Religionspädagogik an der Domschule Würzburg · Sozialwissenschaftlicher Basiskurs (PPG) · Religionspädagogische Lehrbeauftragung (Missio canonica) **Schwerpunkte:** Bildungs- und Unterstützungsangebote im Bereich Liturgie und Katechese

Telefon 04471 188-2003

Mobil 0151 25173764

E-Mail tgamers@ka-fachstelle.de



Birgit Henseler

...möchte dazu beitragen, dass Menschen ihre Potentiale entdecken und passende Orte mit guten Rahmenbedingungen finden, um ihre Begabungen und Kompetenzen ins Spiel zu bringen. Sie ist von der Gestaltungskraft überzeugt, die entsteht, wenn

Menschen ihrer eigenen Sendung (Berufung) folgen und die Freiheit haben, sich eigenständig einzubringen. Dabei möchte sie den Blick für die Impulse und Herausforderungen schärfen, die das direkte Lebensumfeld, die Kooperationen und Begegnungen mit anderen gesellschaftlichen Playern sowie die aktuellen Themen bereithalten.

Qualifikation: Dipl. Religionspädagogik (FH) · „Organisationsmanagement und Spiritualität“- Master of Arts (M.A.) · Pastoralreferentin · Supervisorin (DGSV) · Berufungskoach (Wave) **Schwerpunkte:** Charismen/Talente-Förderung · Sozialraum-Orientierung, Engagement-Förderung · Kirchenentwicklung

Telefon: 04471 188-2002 · **Mobil:** 0151 28353240

E-Mail: bhenseler@ka-fachstelle.de



Dr. Stephan Trescher

... möchte Menschen dabei unterstützen, Glaube und Spiritualität als eine positive Ressource für ihr Leben zu entdecken und zu vertiefen. Er möchte dazu beitragen, die aktuellen kirchlichen Veränderungsprozesse als Chance zu nutzen, dabei wach auf die Realität von Menschen heute zu schauen und auf das eigene Herz zu hören.

Qualifikation: Theologie (Diplom u. Promotion) · Philosophie (M.A.) · Pastoralreferent · Geistlicher Begleiter · Gestalttherapeut **Schwerpunkte:** Bildungs- und Unterstützungsangebote im Bereich Spiritualität · geistliche Gremienkultur- und Teambegleitung · lebensbegleitende Pastoral

Telefon: 04471 188-2001 · **Mobil:** 0170 5666993

E-Mail: strescher@ka-fachstelle.de



Ausblick

Wir gehen neue Schritte in ein unbekanntes Land – aber wir gehen sie mit brennenden Herzen und voller Zuversicht. Eines der Schlüsselthemen ist für uns, wie wir von einer nur äußerlichen Veränderung zu einer Transformation, zu einer inneren Verwandlung des Herzens, kommen können.

Und das brauchen wir: Menschen mit Leidenschaft, um diese unsere Kirche zu verwandeln, um sie immer mehr mit dem Geist Jesu zu erfüllen. Bildung ist ein Weg, den Blick offenzuhalten, sie ist ein Türöffner hin zur Welt, eine Brückenfunktion zu Menschen, Gesellschaft und Kirche sowie immer wieder auch ein Anstoß, über die eigene Sendung nachzudenken.

In den Um-Brüchen dieser Zeit die Chancen für Auf-Brüche zu entdecken, heilsam und kreativ wirksam zu werden, dazu möchten wir ermutigen.

Und wir sind davon überzeugt: Auf diesem Weg werden wir gemeinsam lernen, Neues entstehen lassen können, Altes verabschieden müssen – in der vertrauenden und auch beruhigenden Gewissheit, uns von Gott und den Menschen gleichermaßen überraschen zu lassen.



Fachstelle für Pastorale Bildung und Begleitung

Postanschrift:

Stapelfelder Kirchstraße 13
49661 Cloppenburg

Telefon 04471 188-2000

Telefax 04471 188-1166

E-Mail verwaltung@ka-fachstelle.de

Web www.ka-stapelfeld.de/fachstelle

Besucheradresse:

Stapelfelder Kirchstraße 7
49661 Cloppenburg